



in Bewegung

Amtsblatt

Die Bürgerinformation der Marktgemeinde Sieghartskirchen

www.sieghartskirchen.gv.at



Eröffnung
des
Kindergartenzubaus
Sieghartskirchen II

16



Moderne
Straßenbeleuchtung

25



Jahresprogramm
Gesunde Gemeinde

57



Kulturprogramm 2018

Ausgabe 4/2017

Sehr geehrte Damen und Herren! Liebe Jugend und Kinder!

Das Jahr 2017 neigt sich dem Ende zu. Ich hoffe, es war für Sie ein annehmbares Jahr!

Im Gemeindeleben hat sich viel getan. Herr GR Erol Prager hat sein Mandat zur Verfügung gestellt.

Als sein Nachfolger wurde am 10. November 2017 Mike Ohlwein angelobt. Ich danke Herrn GR Erol Prager für seine Dienste im Gemeinderat zum Wohle unserer Bürger. Am 6. November 2017 verabschiedeten wir Herrn Dir. OSR Karl Weissmann. Er leitete 14 Jahre lang das Sonderpädagogische Zentrum in Ollern. In seiner Zeit wurde auch die Schule umgebaut. Herr Dir. Weissmann war immer für seine Kollegen und Schüler ein wertschätzender Partner. Für seine Leistungen wurde ihm von Seiten der Marktgemeinde Sieghartskirchen, stellvertretend für alle Verbandsgemeinden das Goldene Verdienstzeichen verliehen. Die Leitung der Schule übernahm mit 1. November 2017 Frau Dir. Diensthuber. Frau Dir. Diensthuber wird auch weiterhin der neuen Mittelschule vorstehen.

Am 12. November 2017 konnten wir im Rahmen einer Festmesse in der Pfarrkirche Sieghartskirchen Herrn Pfarrer Josef Pilsinger für seine 50-jährige Ortsansässigkeit in Sieghartskirchen besonders würdigen. Herr Pfarrer Pilsinger prägt nicht nur die pfarrliche sondern auch die weltliche Geschichte in Sieghartskirchen. In seine Amtszeit fallen die Innen- sowie Außensanierung der Pfarrkirche und der Zu- und Umbau des Pfarrhofes. Ein großes Anliegen war für ihn auch immer die Filialkirche Röhrenbach. Ein besonderer Dank gilt auch unserer Frau Resi, die sich immer für den Kirchenschmuck sowie für den großen Pfarrgarten verantwortlich zeigte. Ich wünsche beiden noch viel Gesundheit und weiterhin alles Gute in unserer Marktgemeinde.

Viele Projekte konnten 2017 von Seiten der Gemeinde umgesetzt werden. Am 29. September war Frau Landesrätin Mag. Barbara Schwarz in Sieghartskirchen. Wir konnten gemeinsam die 14. Kindergartengruppe in der Preßbaumerstraße eröffnen.

Die Straßenasphaltierungen, sowie die Erhaltung der Güterwege, aber auch die Betreuung unserer öffentlichen Gebäude setzen eine zukunftsorientierte Vorgangsweise voraus.

Durch die Umstellung von 300 Strassenleuchten auf LED –Technik können wir in Zukunft, bei verbesserter Lichtqualität ca. 45.000kWh einsparen.

Unser Rathausumbau bzw. Zubau wird in den nächsten zwei Jahren für die Gemeinde eine große Herausforderung. Die Planungen sind abgeschlossen. Soweit das Denkmalamt grünes Licht gibt, kann im Frühjahr 2018 mit dem Bau begonnen werden. Die Schätzkosten für dieses Projekt betragen ca. Euro 2.000.000,--. Das Land NÖ unterstützt beim Zu- und Umbau des Rathauses großzügig, sodass wir auch in den nächsten zwei Jahren unsere geplanten Vorhaben bewerkstelligen können. Da unser Brunnen vor dem Rathaus schon sehr desolat ist (undicht) und die Technik nicht mehr funktioniert wurden Kostenvoranschläge zur Sanierung eingeholt. Die Kosten betragen ca. 20.000,-- bis 25.000,--. Es ist nun die Überlegung den Brunnen abzutragen und die Symbole der einstigen Gemeinden in den Zubau einzubinden. Es wäre vor dem Kulturpavillon mehr Platz und die Autofahrer könnten besser wenden. Nach Abschluß der Bautätigkeiten könnte im Rathauspark wieder ein Wasserspiel installiert werden.

In der Gemeinderatssitzung am 7. September 2017 wurde die Verordnung zur flächendeckenden Rattenbekämpfung im Gemeindegebiet Sieghartskirchen beschlossen. Auf Grund wiederholten Meldungen von Bürgern, das Ratten gesichtet wurden, hat die Gemeinde die verfassungsmäßigen Bestim-



mungen der gesundheitspolizeilichen Aufgaben wahrzunehmen. Raten können (vor allem durch den Kot der Tiere) Überträger gefährlicher Krankheiten sein. In den umliegenden Gemeinden wurde diese Aktion bereits durchgeführt. Ich bitte Sie, helfen wir zusammen damit diese Maßnahme positiv abgeschlossen werden kann.

Viele Veranstaltungen haben uns das ganze Jahr über begleitet. Ein großes Kulturangebot in Sieghartskirchen bereichert unser Zusammenleben. Stolz können wir auf unsere Schulen, auf alle unsere Vereine sein! Ein herzliches Dankeschön für Ihre/Eure Unterstützung!

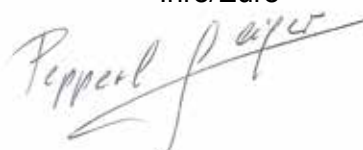
Die Führung einer so großen Gemeinde ist für mich eine große Ehre, aber auch eine große Aufgabe, da-

her bin ich glücklich, dass mir so viele Mitmenschen helfen – die Gemeinderäte, die Gemeindeangestellten, die Ortsvorsteher und Sie als Gemeindebürger! Für die bevorstehenden Feiertage wünsche ich Ihnen etwas Ruhe und ein frohes besinnliches Weihnachtsfest.

Das kommende Jahr soll Ihnen viel Glück, Erfolg und vor allem Gesundheit bringen!

Mit besten Grüßen

Ihre/Eure



Josefa Geiger
Bürgermeisterin

Impressum: Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz **Medieninhaber, Herausgeber, Verleger sowie Redaktion:** Marktgemeinde Sieghartskirchen, Wiener Straße 12, 3443 Sieghartskirchen. Tel.: 02274/5005-21, E-Mail: gemeinde@sieghartskirchen.gv.at
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeisterin Josefa Geiger; **Hauszustellung:** Das Amtsblatt wird kostenlos an alle Haushalte im Gemeindegebiet Sieghartskirchen und an ausgewählte andere Unternehmen/Institutionen durch die Österreichische Post AG versandt. **Werbung:** Entgeltliche Werbung ist möglich. Es gelten die Anzeigentarife 2017. Aus Gründen der Lesbarkeit wird im Amtsblatt die genderneutrale Ausdrucksweise verwendet.

BERGER

Essen aus Leidenschaft

www.berger-schinken.at



EIN FEST FÜR GENIESSER

Feiern Sie Weihnachten mit ausgesuchten Köstlichkeiten aus dem Hause Berger. Verwöhnen Sie Ihre Familie und Freunde mit individuellen Geschenkskörben, raffinierten Schinken- und Käseplatten oder mit Schlemmereien aus unseren Vitrinen und heißen Theken. Wir wünschen Ihnen eine genussvolle Weihnachtszeit!

★ Ihr Berger-Team

Liebe Leserinnen und Leser unseres Amtsblattes!

Weihnachten und der Jahreswechsel sind zum Greifen nahe. Von der ursprünglich stillen Zeit des Advents ist oft wenig zu verspüren. Der Advent ist heutzutage von Trubel und Hektik gekennzeichnet. Vor dem Weihnachtsfest wollen viele noch letzte wichtige Erledigungen treffen.

Für die Marktgemeinde Sieghartskirchen war es ein sehr arbeitsintensives, aber auch ein erfolgreiches Jahr. Viele verschiedene Projekte konnten im Gemeinderat beschlossen werden und in weiterer Folge auch umgesetzt werden. Im Blatinneren finden Sie einen bunten Querschnitt über viele umgesetzte Maßnahmen zum Wohle der Allgemeinheit.

Zwischenzeitlich hat auch der Winter seine ersten leichten Spuren hinterlassen. Neben der Freude für die Wintersportler sind auch Unannehmlichkeiten zu meistern. Besonders gefordert ist der Winterdienst und verstärkt dann, wenn der Schneefall vehement erst nach Einsetzen des Frühverkehrs beginnt. Unsere Räummannschaften sind bestens gewappnet, jedoch können sie nicht überall gleichzeitig sein. Wir können Ihnen aber versichern, dass wir in bewährter Form um einen funktionierenden Winterdienst bemüht sind. Ich darf mich an dieser Stelle bei allen Räummannschaften für den unermüdlichen Einsatz sehr herzlich bedanken.

Das Thema Bildung und auch im speziellen die

Musik liegt mir als zuständiger Referent besonders am Herzen. Mit unserer Musik-

schule besitzen wir in der Marktgemeinde Sieghartskirchen eine kulturell höchst aktive Bildungsinstitution, die weit über unsere Gemeindegrenzen hinaus bekannt ist. Als größte Schule der Marktgemeinde mit rund 580 Schüler werden Jahr für Jahr rund 100 Konzerte, Klassenabende, Kindervorstellungen, etc. gestaltet. Aber auch die aktive Zusammenarbeit mit diversen Vereinen (wie dem Musikverein, etc.) widerspiegelt den Erfolg unserer Musikschule. Besonders stolz dürfen wir auch immer wieder auf die höchst erfolgreichen Teilnahmen bei diversen Wettbewerben (Prima la musica, uvm.) sein. Auch diese Wettbewerbe unterstreichen das hohe Niveau unserer Regionalmusikschule.

Ich wünsche Ihnen allen viel Gesundheit, Erfolg und Zufriedenheit, sowie die Erfüllung Ihrer Wünsche für das neue Jahr. Frohe Weihnachten - kommen Sie gut ins Jahr 2018!



Mit besten Grüßen
Ihr/Euer Vizebürgermeister

Johannes Albrecht

Ihr Partner wenn´s um Immobilien geht



Dipl.-Ing. Katalin CSÉPAI-SAMMER

TEL.: **0664 / 913 52 25**

E-MAIL: **k.csepai@icimmo.at**

Staatlich geprüfte
Immobilienmaklerin

IMMO CONCEPT GmbH. 3442 LANGENROHR, Bachstr.4

Wenn Sie uns Häuser, Wohnungen oder Grundstücke, die zum Verkauf stehen bekanntgeben und wir einen Alleinvermittlungsauftrag abschließen können, dann erhalten Sie, nach erfolgtem Verkauf und Bezahlung der Provision, eine Prämie von bis zu € 500.-



► ERDBAU ► STEINMAUERN ► ABBRUCH-RECYCLING

► TRANSPORTE ► KIESGEWINNUNG ► DEPONIE ► MIETMASCHINEN

www.gnant.at

BAUUNTERNEHMUNG

KALTENBÖCK

GmbH

3443 SIEGHARTSKIRCHEN

PRESSBAUMER STRASSE 46/1

Mobil: 0664 / 459 29 30 e-mail: kaltenboeckbau@gmail.com

Die Betriebsnachfolge für das 1984 gegründete Bauunternehmen ist gesichert!

Das Angebot umfasst Einfamilienhäuser, Zubauten, Umbauten,
Sanierungen, Vollwärmeschutz, sowie Kleinarbeiten.

Sieghartskirchen. *in Bewegung*

MIKE OHLWEIN ALS GEMEINDERAT ANGELOBT

Am Donnerstag, dem 10. November 2017 wurde Mike Ohlwein aus Rappoltenkirchen, nach dem Rücktritt von Gemeinderat Erol Prager, als neuer Gemeinderat für die Marktgemeinde Sieghartskirchen durch Bürgermeisterin Josefa Geiger angelobt. „Ich bedanke mich bei Herrn Prager für sein Mitwirken im Gemeinderat und wünsche ihm weiterhin alles Gute“, so Bürgermeisterin Geiger.

v.l.n.r.: GR Hermann Haneder, GR Ing. Mag. Gregor Wallner, Vizebürgermeister Johannes Albrecht, Bürgermeisterin Josefa Geiger, GR Mike Ohlwein, GGR Andreas Spanring, GR Melitta Linzberger, GR Mag. Alexandra Gratz, GR Herbert Mlesiwa, GGR Karl Heiß;



SIEGHARTSKIRCHEN INVESTIERTE IN KINDERGARTENZUBAU

Die Marktgemeinde Sieghartskirchen kann in den letzten Jahren immer mehr Zuzüge verzeichnen. Die Gemeinde möchte auch Jungfamilien entsprechend fördern. So ist es schon 2,5-jährigen Kindern möglich einen Kindergartenplatz zu erhalten. Um weiterhin allen kindergartenpflichtigen Kindern sowie den 2,5-jährigen bestmöglich einen Kindergartenplatz anbieten zu können, wurde im Jahr 2017 die 14. Kindergarten-Gruppe beim Landeskindergarten Sieghartskirchen II (Preßbaumerstraße) zugebaut. Startschuss für den Zubau aus Holzriegelbau war im August 2016.

Die feierliche Eröffnung des Kindergarten-Zubaus mit 162 m², welcher neben einer neuen Gruppe auch einen neuen Sanitärraum, Abstellräume, einen Multifunktions-/Besprechungsraum und eine Garderobe beherbergt, erfolgte am 29. September 2017. Im Rahmen des Kindergartenzubaus investierte die Marktgemeinde Sieghartskirchen Euro 458.034,28 wobei das Land NÖ dieses Projekt fördert. Bürgermeisterin Josefa Geiger konnte zahlreiche Ehrengäste, unter ihnen Landesrätin Mag. Barbara Schwarz und Nationalrat Johann Höfinger, in der neuen Kindergartengruppe begrüßen. Der Festakt wurde vom Musikverein Sieghartskirchen musikalisch umrahmt. Die Kindergartenpädagoginnen erfreuten die Gäste mit modernen, einstudierten Liedern mit den Kindern wie „Mein Holzriegelbau“ und vieles mehr. Dechant Gregor Slonka segnete anschließend den Kindergartenzubau. Im Garten verwöhnten die Kinderbetreuerinnen die Gäste mit Getränken, Brötchen und von den Eltern gebackenen Kuchen. „Ich freue mich für die Kinder über diesen gelungenen Kindergartenzubau“, so GGR Gerhard Obermaier.



Titelbild & Bild oben: v.l.n.r.: 3. Reihe: GGR Gerhard Obermaier, Pfarrer Josef Pilsinger, Pfarrer Gregor Slonka, GGR Susanne Arnold, NR Johann Höfinger, Vizebgm. Johannes Albrecht; 2. Reihe: Mag. Stimmer i.V. für BH Mag. Andreas Riemer, Kindergartenleiterin Inge Einweigerer, Landesrätin Mag. Barbara Schwarz, Bgm. Josefa Geiger, Kindergarteninspektorin Rosemarie Fronz und die Kinder des KIGA Sieghartskirchen II freuten sich über die Eröffnung.

ALS NÖ. MOBILITÄTSGEMEINDE AUSGEZEICHNET

Die Marktgemeinde Sieghartskirchen hat sich als Mobilitätsgemeinde deklariert und wurde dafür von Verkehrslandesrat Karl Wilfing am 23.11.2017 unter Beisein von zahlreichen Gemeindevorteuerinnen und -vertretern feierlich geehrt. So nahmen ca. 300 Personen an der Festveranstaltung im St. Pöltner Hypo-Panoramasaal teil. Mit der Deklaration verbunden ist die Beratung und Betreuung des Regionalen Mobilitätsmanagements der NÖ.Regional.GmbH in allen Fragen der Mobilität. Mittlerweile nutzen mehr als 70% aller niederösterreichischen Gemeinden dieses kostenlose Service. Für ihr Bekenntnis zu umweltfreundlicher Mobilität wurde daher der Marktgemeinde Sieghartskirchen eine Plakette fürs Gemeindeamt samt Urkunde verliehen. „Durch ihre Deklaration leisten die Mobilitätsgemeinden einen wesentlichen Beitrag, um den Öffentlichen Verkehr in Niederösterreich weiter nach vorne zu bringen. Das Land investiert jedes Jahr über 140 Mio. Euro in die öffentlichen Verkehrsmittel und ist speziell bei regionalen Mobilitätsleistungen auf die Mitarbeiter der Gemeinden angewiesen. Die Plakette ‚Mobilitätsgemeinde‘ ist daher auch als Auszeichnung für die Gemeinden zu sehen“, so Wilfing im Rahmen der Veranstaltung.



DI Peter Polatschek-Fries, Bürgermeisterin Josefa Geiger, LR Mag. Karl Wilfing;

©NÖ.Regional.GmbH/Gausterer



SAMARITERBUND TRINKWASSERAUFBEREITUNGSÜBUNG

Die Auslandskatastrophenhilfeeinheit SA-RRT (Samaritan Austria – Rapid Response Team) sowie der Landesverband Wien des Arbeiter-Samariter-Bund Österreichs führte von Freitag dem 22. bis 24. September eine Übung mit den Trinkwasseraufbereitungsanlagen (TWA) für nationale und internationale Katastropheneinsätze durch.

In der Marktgemeinde Sieghartskirchen wurden zwei unterschiedliche mobile Trinkwasseraufbereitungsanlagen des Samariterbundes für den Ernstfall beübt. Die beiden unterschiedlichen TWAs können entweder 1600 Liter hochreines Trinkwasser pro Stunde mittels Technologie der Umkehrosmose

oder 4000 Liter Trinkwasser pro Stunde mittels Sand & Aktivkohle-Mikrofiltrationstechnologie aus verschmutzen und ungenießbaren Wasser erzeugen.

Die freiwilligen Mitglieder des SA-RRT sowie des Landesverbandes Wien konnten ihre Expertise im Bereich des Rohwasserkreislaufes und des Betriebes der beiden TWAs vertiefen und so aus dem trüben Wasser des Flusses Kleine Tulln hochreines Trinkwasser herstellen. Ziel ist hierbei, im Katastrophenfall der betroffenen Bevölkerung möglichst schnell Trinkwasser zur Verfügung stellen zu können. Dafür wurden ideale Bedingungen auf dem Übungsgelände direkt an der Kleinen Tulln, welches vom Reitstall Hochrieder zur Verfügung gestellt worden ist, vorgefunden. Bürgermeisterin Josefa Geiger und Vizebürgermeister Johannes Albrecht besuchten die Übung mit den Trinkwasseraufbereitungsanlagen und konnten sich mit einer Kostprobe von der Qualität und dem Geschmack des hergestellten Trinkwassers überzeugen und waren begeistert von der Trinkwasseraufbereitungstechnik des Samariterbundes.

TAGE DER OFFENEN ATELIERIS IN SIEGHARTSKIRCHEN

Vom 14. bis 15. Oktober 2017 luden heimische Künstlerinnen und Künstler im Rahmen der NÖ Tage der offenen Ateliers ein.



Atelier Regina Merta



Atelier Christine Heiss



Atelier Kifmann



Atelier BlüAir





BÜRGERSERVICE

DER MARKTGEMEINDE SIEGHARTSKIRCHEN

MARKTGEMEINDE SIEGHARTSKIRCHEN

Wiener Straße 12, 3443 Sieghartskirchen

Tel. 02274/5005-37

Fax: 02274/5005-48

personal@sieghartskirchen.gv.at



AUSHILFSKRÄFTE FÜR KINDERGÄRTEN GESUCHT

Fallweise Beschäftigung (Minijob)

Die Marktgemeinde Sieghartskirchen sucht flexible Interessierte, die zur Überbrückung der Abwesenheiten von KinderbetreuerInnen **aushelfen** wollen. Unvorhersehbare Dienstverhinderungen erfordern oft einen sehr kurzfristigen Arbeitseinsatz, um den Dienstbetrieb in den Kindergärten aufrecht zu erhalten.

Die **Anstellung** erfolgt jeweils **für die Dauer des Anlassfalles der Vertretung**, entsprechend dem jeweiligen Dienstplan der zu vertretenden Bediensteten (überwiegend tageweise Vertretungen, keine Fixanstellung).

Die Entlohnung erfolgt je Arbeitsstunde mit EUR 9,04 brutto zuzüglich der anteiligen Sonderzahlung.

Aufgabenbereich:

- Vertretung von KinderbetreuerInnen entsprechend deren Dienstplänen
-

Voraussetzungen:

- Österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsbürger eines EU- oder EWR-Mitgliedstaates
- die volle Handlungsfähigkeit
- ein einwandfreies Vorleben
- die Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift in dem für die Verwendung erforderlichen Ausmaß,
- Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten
- Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit und ein freundliches Auftreten
- Führerschein der Klasse B, eigener PKW von Vorteil.

Schriftliche Bewerbungen sind bis spätestens 19. Jänner 2018 unter Anschluss nachfolgender Unterlagen beim Gemeindeamt der Marktgemeinde Sieghartskirchen, Wienerstraße 12, 3443 Sieghartskirchen oder per E-Mail an personal@sieghartskirchen.gv.at einzubringen.

Beilagen:

- Lebenslauf mit Foto
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- Geburtsurkunde



Der Bürgermeisterin:

Josefa Geiger

Kontakt:

Markus Birringer

Tel.: 02274/5005-37

personal@sieghartskirchen.gv.at



BÜRGERSERVICE

DER MARKTGEMEINDE SIEGHARTSKIRCHEN

Kindergartenanmeldung 2018/2019

Die Unterlagen für die Kindergartenanmeldung werden von der Gemeinde an alle Kinder, die zum Stichtag 30.11.2017 mit Hauptwohnsitz gemeldet sind und im Zeitraum September 2018 bis Juni 2019 beginnen können, im Dezember zugeschickt.

Sie erhalten das Anmeldeformular für den Kindergartenbesuch und für die Nachmittagsbetreuung sowie eine Informationsbroschüre.

Die Kindergartenplätze werden nach Datum des Einlangens der Anmeldung vergeben.

Abgabetermin ist der 31.01.2018. Wir ersuchen Sie daher um fristgerechte Übermittlung der Anmeldung.



Kontakt

Claudia Krainz

Tel.: 02274/5005-25

Mail: gemeinde@sieghartskirchen.gv.at

Gelbe Säcke im Altstoffsammelzentrum? Bitte nicht.

Auf den Altstoffsammelzentren werden ausschließlich Folien und Kanister sortenrein gesammelt. In den letzten Jahren hat jedoch die Anlieferung gelber Säcke massiv überhandgenommen, obwohl dafür eigentlich eine Hausabholung vorgesehen ist.

Die Sammel- und Verwertungssysteme für Haushaltsverpackungen organisieren und finanzieren die Abholung der gelben Säcke ab Haus, nicht aber die Abholung vom Altstoffsammelzentrum. Es können daher keine gelben Säcke mehr auf den ASZ übernommen werden. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Die gelben Säcke erhalten Sie rollenweise (à 6 Stück) auf Ihrem Gemeindeamt. Mit dem „Knick-Trick“ lassen sich Plastikflaschen ordentlich zusammendrücken und

dadurch Volumen sparen.

Bitte stellen Sie die gelben Säcke am Abfuhrtag rechtzeitig (ab 06:00 Uhr) und gut sichtbar an der Grundstücksgrenze bereit.



Aufruf an Waldbesitzer

Die Marktgemeinde Sieghartskirchen ist in Besitz von zahlreichen Feldwegen entlang von Wäldern. Es liegt in der Natur der Sache, dass der Waldrand jährlich immer mehr vom angrenzenden Weg Besitz ergreift. In vielen Fällen ist die Benützung der Feldwege in der vorgesehenen Breite nicht mehr möglich. Sollten auch Sie in Besitz eines Waldes neben einem öffentlichen Weg oder Straße sein, so überprüfen Sie bitte die Grundstücksgrenze.

Jeder Grundbesitzer (egal ob Wald, Garten, ...) ist verpflichtet, öffentliche Verkehrsflächen in einer Höhe von 4 m freizuhalten.





BÜRGERSERVICE

DER MARKTGEMEINDE SIEGHARTSKIRCHEN

Licht von Bethlehem

www.sieghartskirchen.gv.at

In Sieghartskirchen findet dieses Jahr zum 24. Mal die Verteilung des Friedenslichtes aus Bethlehem am 24. Dezember 2017 statt.

Das Licht von Bethlehem wird von Anton Geiger aus Wien geholt und an die Familie Fahringer übergeben. Mit einem Gespann wird das Licht auf den Rat-

hausplatz nach Sieghartskirchen geführt und um 13:00 Uhr dort eintreffen. Die Bevölkerung kann es dort abholen bzw. werden 80 Reiter und Gespanne das Licht in die Ortschaften der Markt-

gemeinde Sieghartskirchen bringen. Mittlerweile zur Tradition geworden, kann man beim Rathausplatz auch handgefertigte Holzlaternen von Herrn Koberger kaufen.

Eintreffen des Lichtes in:

Sieghartskirchen	13:00 Uhr
Henzing	13:30 Uhr
Elsbach	13:45 Uhr
Gerersdorf	13:45 Uhr
Wagendorf	13:45 Uhr
Rappoltenkirchen	13:45 Uhr
Abstetten	14:00 Uhr
Riederberg	14:00 Uhr
Röhrenbach	14:00 Uhr
Kracking	14:30 Uhr

Flachberg	14:30 Uhr
Gollarn	14:30 Uhr
Ollern	14:30 Uhr
Plankenbergr	14:30 Uhr
Ried	14:30 Uhr
Dietersdorf	14:45 Uhr
Kogl	16:00 Uhr
Ranzelsdorf	15:15 Uhr
Weinzierl	15:45 Uhr



Weihnachtskindergarten am 24. Dezember 2017

Am Samstag, dem 24. Dezember 2017 können Sie Ihren Kindern von 08:00-12:00 Uhr im Weihnachtskindergarten

Abstetten die Vorfreude auf das Christkind durch Spiel & Spaß verkürzen. Die Teilnahme ist kostenlos, mitzubringen sind Hausschuhe.



Winterdienst

Wir bitten die Schneeräumung nicht durch parkende Autos zu behindern und Gehsteige von Schnee und Eis freizuhalten.

Die Räumfahrzeuge der Gemeinde benötigen mindestens eine Durchfahrtsbreite von vier Meter und haben den Auftrag, jene Straßen und Wege nicht zu räumen, wo parkende Autos die Räumung behindern. Bei Fragen zur Schneeräumung verweisen wir auf die Bestimmung des

§ 93 der Straßenverkehrsordnung 1960. Die Eigentümer von Liegenschaften im Ortsgebiet haben die dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6:00-22:00 Uhr von Schnee und Glatteis freizuhalten. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so

ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Der Verwaltungsgerichtshof entschied, dass nicht nur der witterungsbedingt dort liegende Schnee, sondern auch der vom Schneepflug auf den Gehsteig verbrachte Schnee vom Anrainer zu entfernen ist.



BÜRGERSERVICE

DER MARKTGEMEINDE SIEGHARTSKIRCHEN

Heizkostenzuschuss 2017/18

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss von € 135,-- zu gewähren.

Den Heizkostenzuschuss sollen erhalten: Wo erhalte ich ein Antragsformular?

BezieherInnen

-einer Mindestpension nach § 293 ASVG (Ausgleichszulage),

-einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt,

-von Kinderbetreuungsgeld, deren Familieneinkommen den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt,

-sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.

Bis wann kann der Heizkostenzuschuss beantragt werden?

Anträge können bis spätestens 30. März 2018 (einlangend) im Gemeindeamt Sieghartskirchen im Meldeamt gestellt werden.

Ein Antragsformular erhalten Sie am Gemeindeamt oder auf unserer Website www.sieghartskirchen.gv.at unter der Rubrik Gemeinde - Formulare.

Wo kann man den Heizkostenzuschuss beantragen?

Der NÖ Heizkostenzuschuss soll wie bisher beim zuständigen Gemeindeamt am Hauptwohnsitz der AntragstellerInnen beantragt und geprüft werden.

Durch wen erfolgt die Auszahlung?

Die Auszahlung erfolgt wie bisher direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung.

Kontakt Meldeamt:

Melanie Schwert: 02274/5005-35

Marion Bürgmayr: 02274/5005-23

gemeinde@sieghartskirchen.gv.at



Christbaumentsorgung

Christbaumentsorgung durch Mitarbeiter des Bauhofes der Marktgemeinde Sieghartskirchen.

Die Christbäume können vom 15. bis zum 19. Jänner 2018 zu den Kleinsammelzentren (Standorte der Glas- und Dosencontainer) in den Ortschaften gebracht werden. Von dort werden sie von den Mitarbeitern des Bauhofes entsorgt.





BÜRGERSERVICE

DER MARKTGEMEINDE SIEGHARTSKIRCHEN

LEADER ON TOUR in Sieghartskirchen

Jetzt suchen wir Ihre liebsten Aussichtspunkte mit Blick in den Donauraum und vieles mehr!

Derzeit tourt das LEADER-Management der Region Donau NÖ-Mitte durch alle 32 Mitgliedsgemeinden, um interessierte Bürgerinnen und Bürger über die Fördermöglichkeiten zu informieren. Am Mittwoch, dem 13. September 2017 fand der Informationsworkshop im Kulturpavillon der Marktgemeinde Sieghartskirchen statt. Der LEADER-Manager Ing. Franz Mitterhofer informierte über die Fördermöglichkeiten für Private, Vereine, Arbeitsgemeinschaften und Unternehmen in den Bereichen Lebensmittel, Tourismus- & Wirtschaftskooperationen, Natur, Kultur, Bildung und generationenübergreifendes Zusammenleben. Die Teilnehmer erfuhren alles Wissenswerte zum meistgeprüften Förderprogramm der EU und auch zur

aktuellen Aktion „LEADER ist cool“. Im Rahmen dieser Aktion können noch den ganzen Herbst Kleinprojekte bis € 5700,- eingereicht werden. Das Sieger-Kleinprojekt wird mit 100% gefördert.

Nähere Informationen dazu erhalten Sie auf der Website: www.donau-noe-mitte.at.

Darüber hinaus erfuhren die Teilnehmer, dass das Projekt „Balkone in den Donauraum“ mit Attraktionen, Aussichtspunkten und Rastplätzen mit Blick in den Donauraum in der Nähe von Rad- oder Wanderwegen weiterentwickelt wird.

Wir bitten deshalb alle Sieghartskirchner: Lassen Sie uns ihr schönstes Platzl mit Blick Richtung Donauraum wissen. Vielleicht gibt es schon ein schönes Rastplatzl oder eine Attraktion die in Vergessenheit

geraten ist oder aber auch einen schönen Aussichtspunkt, an dem ein Rastplatzl oder Kunst im öffentlichen Raum fehlt? Oder Sie haben eine Idee in diesem Bereich? Dann freuen wir uns auf Ihren Anruf unter 02274/5005-21 bzw. ihr E-Mail an gemeinde@sieghartskirchen.gv.at



Auf dem Foto: GGR Beate Jilch (Marktgemeinde Atzenbrugg), Markus Poyer, Vizebürgermeister Johannes Albrecht, Bürgermeisterin Josefa Geiger, Yasmin Dorfstetter, Jugendgemeinderätin Karin Kainrath, LEADER-Manager Ing. Franz Mitterhofer;

a

wie absolut verlässlich.



Sieghartskirchen hat es gut, denn dort kümmert sich **Rupert Winter** um alle Belange rund um **Schornsteinsanierung- und Neubau**. Er arbeitet für AHRENS, ein Unternehmen, das sich seit mehr als 40 Jahren der Schornsteintechnik verschrieben hat. Das gibt den Sieghartskirchnern die Sicherheit, wirklich gut betreut zu sein.

AHRENS. Ich bin der Schornstein.

Überzeugen Sie sich und rufen Sie Ihren persönlichen Spezialisten:

Rupert Winter, 0664/153 69 04



AHRENS Schornsteintechnik GesmbH
Wieselburg • Achau • Wien • Graz • Hallein
Info-Hotline: 0800/201 550 • www.ahrens.at



Im Schutz der Finsternis

Im Herbst setzt die Dämmerung schon zeitig ein. Während viele noch arbeiten, suchen sich Einbrecher am Abend im Schutz der Dunkelheit ihre Tatorte aus. Sie kommt jedes Jahr wieder, die Zeit der Dämmerungseinbrüche. Wie können Sie sich davor schützen?

Hier unsere Tipps:

- **Viel Licht – sowohl im Innen- als auch im Außenbereich.**

Beim Verlassen des Hauses oder der Wohnung in einem Zimmer das Licht eingeschaltet lassen; Bei längerer Abwesenheit Zeitschaltuhren verwenden und unterschiedliche Einschaltzeiten für die Abendstunden programmieren.

Im Außenbereich Bewegungsmelder und starke Beleuchtung anbringen, damit das Licht anzeigt, wenn sich jemand dem Haus nähert.

- **Bei längerer Abwesenheit einen Nachbarn ersuchen, die Post aus dem Briefkasten zu nehmen**, um das Haus oder die Wohnung bewohnt erscheinen zu lassen. Aus demselben Grund im Winter Schnee räumen oder räumen lassen.
- **Keine Leitern, Kisten oder andere Dinge, die dem Täter als Einstiegs- bzw. Einbruchshilfe dienen könnten, im Garten liegen lassen.** Außensteckdosen ab- oder wegschalten.
- **Lüften nur wenn man zu Hause ist, denn ein gekipptes Fenster ist ein offenes Fenster und ganz leicht zu überwinden** (trotz versperrbarer Fenstergriffe).
- Nehmen Sie vor der Anschaffung von mechanischen oder elektronischen Sicherungseinrichtungen die **kostenlose und objektive Beratung** durch die **Kriminalpolizeiliche Beratung** in Anspruch.
- **Zeigen Sie verdächtiges Verhalten in Ihrer Nachbarschaft unter der österreichweiten Rufnummer 059 133 an.** Sie können damit einen aktiven Beitrag zur Erhöhung der Sicherheit in Ihrer Region leisten.

Polizeiinspektion Sieghartskirchen

Tel.: 059 133 – 3287 - 100 oder Mail: pi-n-sieghartskirchen@polizei.gv.at
www.polizei.at/noe - www.bmi.gv.at/praevention/



BÜRGERSERVICE

DER MARKTGEMEINDE SIEGHARTSKIRCHEN

Landtagswahl 2018

*Die Landtagswahl findet am 28. Jänner 2018 statt.
Als Stichtag wurde der 17. November 2017 festgelegt.*

Wahlberechtigung:

Wahlberechtigt sind alle österreichischen Staatsbürger, die spätestens am Wahltag, also spätestens am 28. Jänner 2018, das 16. Lebensjahr vollendet haben und am Stichtag, dem 17. November 2017, in einer Gemeinde des Landes Niederösterreich ihren Hauptwohnsitz haben oder

- in einer Gemeinde des Landes Niederösterreich ihren ordentlichen Wohnsitz haben
- als AuslandsniederösterreicherInnen in der Landes-Wählerevidenz einer NÖ Gemeinde eingetragen sind und
- vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind.

Briefwahlkarte:

Für Personen, die am 28. Jänner 2018 keine Zeit haben, um Ihre Stimme im Wahllokal abzugeben, gibt es wieder die Möglichkeit mittels einer Briefwahlkarte zu wählen.

Diese ist schriftlich (Fax, E-Mail, Brief oder elektronischer Antrag über help.gv) oder mündlich (NICHT TELEFONISCH) mittels Ausweiskopie oder Angabe der Reisepassnummer im Gemeindeamt Sieghartskirchen/Meldeamt zu beantragen. Wir senden Ihnen die Wahlkarte auf Wunsch auch an Ihre Adresse - dies erfolgt mit eingeschriebener Postsendung und Rsb.

Eine Beantragung durch einen Sachwalter ist nicht zu-

lässig!

Wahlkarten dürfen nur für Ehegatten/Eltern/Kinder und max. 2 weitere Personen mitgenommen werden. Die Mitnahme von einer Wahlkarte für eine andere Person kann nur mittels einer VOLLMACHT erfolgen!

Die schriftliche Beantragung ist bis spätestens Mittwoch, dem 24.01.2018, die persönliche Beantragung bis spätestens Freitag, dem 26.01.2018 - 12:00 Uhr möglich.

Die Briefwahlkarten müssen bis spätestens Sonntag, dem 28.01.2018 um 06:30 Uhr im Gemeindeamt oder bis Wahlschluss im zuständigen Sprengelwahllokal eingelangt sein. Die Übersendung der Wahlkarte per Post an die Gemeindewahlbehörde erfolgt portofrei.

Wahllokale und Zeiten:

Die Wahllokale mit den Wahlzeiten werden ab dem 11.12.2017 auf unserer Homepage zu finden sein:

www.sieghartskirchen.gv.at

Kontakt Meldeamt:

Marion Bürgmayr: 02274/5005-23

Melanie Schwert: 02274/5005-35

wahlen@sieghartskirchen.gv.at

IN **S**TALLATEUR
PIESS

SANITÄR, HEIZUNG, ERNEUERBARE ENERGIE

Ing. Andreas Spiess

1140 Wien, Laurentiusplatz 1
www.installateur-spiess.at

Tel. 01 / 7862020
Fax: 01 / 7862020-10
email: spiess@1a-spiess.at



Arbeiten für Verkehrssicherheitsmaßnahmen bei Ollern

Am 10. Oktober 2017 nahm Landesrat Ludwig Schleritzko die Fertigstellung der Verkehrssicherheitsmaßnahmen im Bereich der Kreuzung B213/L2135 vor.

Die Kreuzung der Landesstraße B 213 mit der Landesstraße L 2135 wurde verkehrssicherer umgebaut, eine Querungshilfe errichtet und der Einmündungsbereich der Fahrbahn der Landesstraße L 2135 in die B 213 saniert.

Landesrat Ludwig Schleritzko: „Es freut mich, dass mit der Neugestaltung der Kreuzung wieder eine wichtige Maßnahme im Sinne der Verkehrssicherheit umgesetzt wurde und dadurch für die Fußgeher in Ollern das Queren der Straße ab sofort sicherer ist.“

Ausgangssituation

Die Fahrbahn der Landesstraße L 2135 entsprach vor dem Kreuzungsbereich auf Grund der aufgetretenen Schäden und der unzureichenden Entwässerungssituation nicht mehr den heutigen Verkehrserfordernissen. Auch Fußgänger, vor allem Schüler, waren den Verkehrsbelastungen beim Queren der B 213 ausgesetzt.

Aus diesen Gründen haben sich der NÖ Straßendienst und die Marktgemeinde Sieghartskirchen entschlossen, Verkehrssicherheitsmaßnahmen an diesem Kreuzungspunkt zu setzen. Die Planung für den Kreuzungsumbau erfolgte durch den NÖ Straßendienst (Straßenbauabteilung 2, Tulln). Durch die Bereitschaft des Grundanrainers, die für den Kreuzungsumbau benötigten Grundstücksflächen abzutreten, konnte das Bauvorhaben realisiert werden. Herzlichen Dank dafür!



Reither Michael (Straßenmeisterei Tulln), DI Rainer Irschik (NÖ Straßenbaudirektor-Stv.), Bgm. Josefa Geiger, Landesrat Ludwig Schleritzko, DI Helmut Salat (Leiter der NÖ Straßenbauabteilung Tulln), Michael Bamberger (Leiter der Straßenmeisterei Tulln), GGR Karl Heiß, Gerhard Fleischmann (Straßenmeisterei Tulln).

Ausführung

Im Kreuzungsplateau wurde eine Feinfräsung durchgeführt, die Schadstellen saniert, zusätzliche Einlaufschächte versetzt und abschließend eine 4 cm starke Deckschicht aufgebracht. Zum Abschluss wurde das Bankett dem Neubestand wieder angepasst. Am südlichen Ast der Kreuzung wurde auf der B 213 ein Fahrbahnteiler samt einer Querungshilfe errichtet, um das Queren zu den Busbuchten sicherer zu gestalten. Die Bauarbeiten wurden von der Straßenmeisterei Tulln in Zusammenarbeit mit Baufirmen der Region durchgeführt. Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf rund € 50.000,-, wovon rund € 10.000,- vom Land NÖ und rund € 40.000,- von der Marktgemeinde Sieghartskirchen getragen werden.



DR. MICHAELA SPERLICH

Fachärztin für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde

**Zur Unterstützung
unseres Teams suchen wir**

ZAHNÄRZTLICHE ASSISTENTIN (M/W)

oder

LEHRLING (M/W)

für 30 - 40 Wochenstunden.

Bezahlung laut KV (Vollzeit).

Bereitschaft zur Überzahlung je nach Qualifikation.

Bewerbungen an:

Dr. Michaela Sperlich . Tullner Straße 20/2/1 . 3443 Sieghartskirchen
keinzahnweh@derzahnarzt.at . www.derzahnarzt.at . Alle Kassen
Mo 10:00 - 13:00 und 14:00 - 18:30 . Di 08:30 - 13:00 und 14:00 - 18:00
Mi 08:30 - 17:00 . Do 08:30 - 15:00 . Fr 08:30 - 12:00

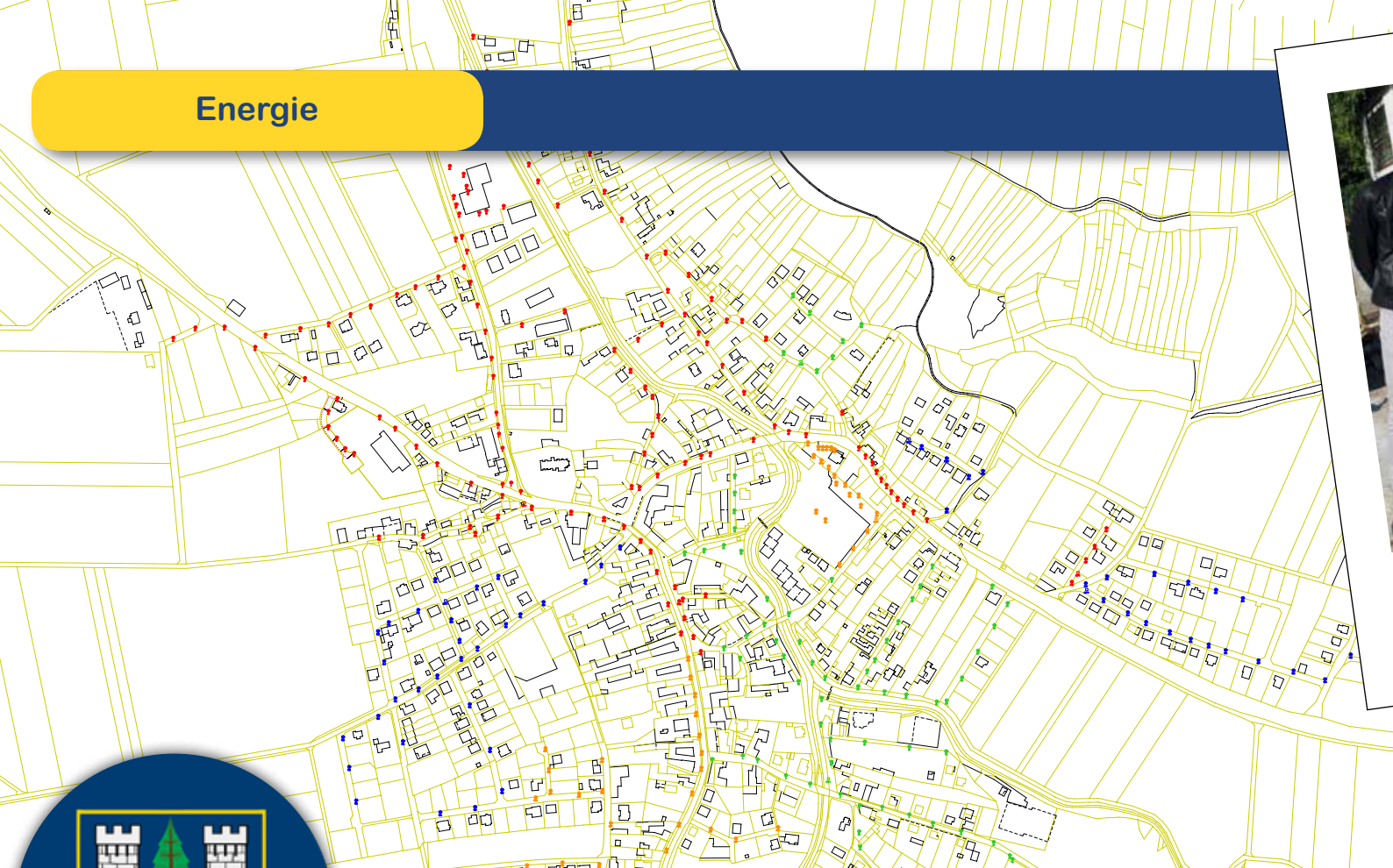


Foto: Beispiel-Ansicht Lichtpunkte Sieghartskirchen



Moderne Straßenbeleuchtung in unserer Marktgemeinde

Die Marktgemeinde Sieghartskirchen geht neue Wege bei der öffentlichen Beleuchtung. Mit dem Beschluss, rund 300 Leuchten der älteren Generation, auf moderne Beleuchtungskörper mit innovativer LED-Technik umzustellen, wurde ein wesentlicher Schritt für energieeffiziente Maßnahmen gesetzt. Im Rahmen eines Ausschreibungsverfahrens wurde für die Umsetzung dieses Vorhabens die EVN AG als Bestbieter ermittelt. Der gesamte Ausschreibungsprozess sowie die örtliche Bauaufsicht wurde von der Firma L.U.X. Beleuchtungskonzepte GmbH als unabhängiger Planer begleitet.

„Die neue Technik spart aufgrund der effizienteren Lichterzeugung aber vor allem durch die exakte Lichtlenkung enorm an Energie im Betrieb ein. Durch die genau definierte Lichtverteilung, bewusst weg vom Lichtpunkt - in die Breite der Straße, wird eine hohe Gleichmäßigkeit auf der Verkehrsfläche erzeugt. Die hohen Maximalwerte im Umkreis der

Leuchte werden dabei deutlich reduziert, die Minimalwerte auf der Fahrbahn zwischen den Lichtpunkten entsprechend erhöht. Dadurch verschwinden Großteils die dunklen Zonen zwischen den Lichtpunkten und auch die gewohnt Hellen bei den Mastleuchten, was sicher anfangs gewöhnungsbedürftig ist. Es entsteht der subjektive Eindruck, dass die Leuchten weniger Licht abgeben weil bewusst kein Streulicht in alle Richtungen abgegeben wird.“, berichtet Ing. Bernhard Gruber (Geschäftsführer von L.U.X. Beleuchtungskonzepte GmbH).



„Bei verbesserter Lichtqualität können wir nun den Stromverbrauch um ca. 45.000 kWh reduzieren. Dies entspricht einer jährlichen CO2-Einsparung von rund 12,6 Tonnen.“

Josefa Geiger
Bürgermeisterin



Auf dem Foto (v.l.n.r.): Ing. Bernhard Gruber (GF Firma L.U.X. Beleuchtungskonzepte GmbH, Ing. Gerald Frischengruber (Bauamtsleiter Marktgemeinde Sieghartskirchen), Bürgermeisterin Josefa Geiger, Geschäftsführender Gemeinderat Karl Heiß, Torsten Jäger (EVN), Ing. Wolfgang Heibl (EVN)

Die Arbeiten wurden im Juni 2017 begonnen und konnten bis Anfang September 2017 abgeschlossen werden. Insgesamt wurden 6 Straßenbeleuchtungsverteiler ersetzt, zwei zusätzliche Verteiler installiert und sieben Verteiler adaptiert. Auch der Tausch von 300 Beleuchtungskörpern auf LED wurde bereits fertiggestellt. Die Arbeiten wurden in Zusammenarbeit mit den heimischen Installationsbetrieben Firma Haustechnik Hochrieder GmbH und Firma Herbert Maier GmbH aus Gablitz, welcher auch Mitarbeiter in der Marktgemeinde Sieghartskirchen gemeldet hat, durchgeführt. Als verlässlicher Partner für NÖ's Gemeinden, ist die EVN seit längerem auch für die Betriebsführung der Straßenbeleuchtungsanlage der Marktgemein-

de Sieghartskirchen verantwortlich. Dabei übernimmt die EVN neben der Wartung und Instandhaltung, Reinigung, 24h-Störungsdienst auch die gesetzlich vorgeschriebene Anlagenüberprüfung einschließlich daraus resultierender Haftungen. Als innovative Neuerung zur Verbesserung der Versorgungsqualität der Straßenbeleuchtung bietet die EVN für Lichtservicekunden mittlerweile auch ein Störmeldeportal an. Über das EVN Störmeldeportal können Passanten, Anrainer oder die Gemeinde selbst Ausfälle punktgenau online melden. Das funktioniert ganz einfach online auf lichtservice.evn.at oder bequem per App über Smartphone oder Tablet. Der User des Störmeldeportals wird ganz einfach Schritt für Schritt durch das Online-Tool geleitet. Erfolgt die Meldung über ein Mobilgerät, kann sogar ein Foto der defekten Straßenlaterne mitgeschickt werden. Damit kann in vielen Fällen der Ausfall noch schneller und effizienter behoben werden. Jede Störung wird sofort an die zuständige Stelle weitergeleitet. Je nach Art der Störung und deren Bedeutung für die öffentliche Sicherheit wird ein EVN-Störungstechniker oder Techniker eines Partnerunternehmens losgeschickt, um die Funktion innerhalb der vereinbarten Behebungszeit wieder herzustellen.

Dieser Zaun steht seit 15 Jahren.
Und hat mit einem guten Gespräch begonnen.

Georg Kiffmann 0664-153 45 00

Atelier Kiffmann



Umweltgemeinderat &
Arbeitskreisleiter Klimabündnis
GR Ing. Andreas Thomaso



An dieser Stelle informiert der Arbeitskreis Klimabündnis sowie der Umweltgemeinderat regelmäßig zu Umweltthemen.

Warmwasser effizient erzeugen

Warmes Wasser ist in Haus und Wohnung selbstverständlich. Wie es erzeugt und verteilt wird, entscheidet über die Kosten der Warmwasserbereitung.

Für unser täglich benötigtes Warmwasser muss das etwa 10 Grad kalte Leitungswasser mit beträchtlichem Energieeinsatz auf ungefähr 60 Grad erwärmt werden. Das geschieht entweder im Durchlaufprinzip, wo es erst bei Bedarf erwärmt wird, oder mithilfe eines Speichers.

Gerade Speicherlösungen können mit besonders effizienten und nachhaltigen Warmwassererzeugern wie Brauchwasser-Wärmepumpen und thermischen Solaranlagen kombiniert werden. Wenig effizient und teuer im Betrieb ist die Warmwasserbereitung mit einem Elektroboiler oder wenn der Heizkessel im Sommer nur für das Warmwasser arbeiten muss.



© enu

Verbindung mit einem 300 bis 500 Liter Warmwasserspeicher. Ein weiterer Vorteil von thermischen Solaranlagen ist, dass der Heizkessel in der warmen Jahreszeit ruhen kann und nicht eingeschaltet werden muss.

Gratis Warmwasser von der Sonne

Thermische Solaranlagen verwenden die Kraft der Sonne um den Warmwasserspeicher aufzuladen. So können sie ca. 70 Prozent des jährlichen Warmwasserbedarfs eines Haushaltes zur Verfügung stellen. Für einen Vier-Personen Haushalt genügen bereits sechs bis acht Quadratmeter Flachkollektoren in

Leitungen dämmen und kurz halten

Im Badezimmer ist der Wasserbedarf am höchsten, dorthin sollen vom Speicher besonders kurze Leitungswege führen. Dazu sollten die Leitungen im Haus wärmegeklämt sein. Das senkt die Wärmeverluste und verhindert die Bildung von Kondenswasser am Rohr. Sind lange Leitungen für die Entnahme kleiner Wassermengen erforderlich, ist die Verwendung elektrischer Kleinstspeicher mit kurzer Wasserleitung empfehlenswert.

Kostenlose Beratung

erhalten Sie bei der Energieberatungshotline der Energie- und Umweltagentur NÖ, Tel. 02742 22 144, Mo-Fr 8-15 Uhr und Mi -17 Uhr, office@energieberatung-noe.at

Ihr Fachbetrieb für
Gas- Sanitär und Heizungstechnik

Installateurmeister Rudolf Smolik

3062 Kirchstetten Josef Weinheber Stasse 28
Tel. 02743-710 34 www.rs-installationen.com

Störungs- und Gebrechensdienst 0664 - 332 44 31

Vorbildliche Energiebuchhaltung

Herzlichen Dank
an unseren
Energiebeauftragten
Ing. Peter
Lengauer BSc.

Herr LH-STV Dr. Stephan Pernkopf zeichnete 188 NÖ-Gemeinden für Ihre vorbildliche und engagierte Energiebuchhaltung aus. Geschäftsführender Gemeinderat Karl Heiss und Umweltgemeinderat Ing. Andreas Thomaso übernahmen die Auszeichnung für die Marktgemeinde Sieghartskirchen.

Seit 2013 werden Gemeinden per NÖ Energieeffizienzgesetz 2012 aufgefordert, ihre Energieverbräuche durch eine Energiebuchhaltung zu überwachen. Jene Gemeinden, die diese Aufgabe vorbildhaft umgesetzt haben wurden von LH-STV Dr. Stephan Pernkopf ausgezeichnet.

Grundlage für den Erhalt der Auszeichnungsurkunde waren eine umfassende Energiebuchhaltung und die monatliche Aufzeichnung der Energieverbräuche bei den wichtigsten Gebäuden der Gemeinde. Um dies zu gewährleisten, ist ein gut eingespieltes Team in der Gemeinde erforderlich. Das Ergebnis der Energiebuchhaltung ist ein qualitativ hochwertiger Energiebericht 2016, der dem Gemeinderat vorgestellt wurde. Im Energiebericht werden neben den Aufzeichnungen auch Vorschläge für Verbesserungen durch den Energiebeauftragten Ing. Peter Lengauer BSc erstellt. Unterstützt wurden die Ener-



Umweltgemeinderat Ing. Andreas Thomaso, Landeshauptfrau-Stellvertreter Dr. Stephan Pernkopf, Geschäftsführender Gemeinderat Karl Heiss; © NLK Burchhart;

giebeauftragten von der Energie- und Umweltagentur NÖ (eNu) und der Energieberatung NÖ bei der Berichtserstellung und der Datenerfassung im Energiebuchhaltungs-Tool EMC, das den Gemeinden vom Land NÖ kostenlos zur Verfügung gestellt wird. „Ich bedanke mich ganz herzlich bei unseren Energiebeauftragten Ing. Peter Lengauer BSc für die vorbildliche Arbeit, für die Unterstützung aller, die regelmäßig die benötigten Werte abgelesen haben und für die Auszeichnung die unserer Gemeinde dadurch zuteilwurde.“, so Bürgermeisterin Josefa Geiger

Internorm **Plattner**
FENSTER | TÜREN | SONNENSCHUTZ | MONTAGE

3040 Neulengbach
Tullnerstraße 8

02772/51248
www.internorm-plattner.at



Auf dem Foto: Bgm. Josefa Geiger, Obmann Wasserverband Große Tulln ÖkR Karl Gfatter, Johannes Kuntner, (im Fahrzeug: Mitarbeiter Fardin Bamberger)

Biberschäden in der Großen Tulln

Entlang der Großen Tulln sind derzeit fleißige Biber am Werk. Durch den Eifer der Biber werden die Mitarbeiter des Wasserverbandes der Großen Tulln und die Gemeinden entlang der Großen Tulln gefordert. Auch die Marktgemeinde Sieghartskirchen ist im Bereich bei Abstetten Richtung Gollarn derzeit betroffen.

Der Wasserverband Große Tulln umfasst 16 Verbandsgemeinden aus den Bezirken Tulln und St. Pölten. Die Aufgaben des Wasserverbandes sind die laufende Pflege und Kontrolle der Flussböschung sowie die Erhaltung und Pflege des Flussbetts der Großen Tulln und der Nebenflüsse. Zur Ermöglichung dieser Aufgaben wird neben der Unterstützung des Landes Niederösterreichs auch von jeder Gemeinde ein Beitrag je Flusskilometer eingezahlt. Mit zwei Mitarbeitern sowie beauftragten Firmen bewältigt der Obmann des Wasserverbandes, Karl Gfatter, die umfassenden Aufgaben. So werden zum Beispiel dreimal jährlich zirka 200 Hektar Flussböschung von den Mitarbeitern gemäht.

Im Zuge der Mäharbeiten wurden nun enorme Biberschäden, welche sich durch Löcher, Einbrüche und Untergrabungen zeigen, festgestellt.

„Große Biberbauten mit Löchern und Untergrabungen behindern die Pflegemaßnahmen im Flussbereich und stellen auch eine Gefahr für unsere Mitarbeiter dar. Auch bei Starkregen sind diese Löcher und Untergrabungen aufgrund von zunehmenden Auswaschen gefährdend für die angrenzenden Grundstücke und Äcker.“, berichtet der Obmann des Wasserverbandes Große Tulln, ÖkR Karl Gfatter.

Auch die im Flussbett verlegten Platten wurden durch den Nager unterminiert. Deshalb wurden in diesen Bereichen in der Ortschaft Abstetten gesamt 140 Tonnen Wurfsteine verlegt.

„Vielen herzlichen Dank für die ausgezeichnete Arbeit des Wasserverbandes der Großen Tulln unter der Leitung von Obmann Karl Gfatter“, bedankt sich Bürgermeisterin Josefa Geiger im Zuge des Lokalauseins am 29. August 2017 in Abstetten.

Eschensterben in der Gemeinde

Sehr geehrte GemeindebürgerInnen!
Das Eschensterben macht auch vor unserem Gemeindegebiet nicht halt. Einige Fälle von umgestürzten Eschen sind uns schon gemeldet worden. Nach Besichtigung der Wälder im Gemeindegebiet hat sich herausgestellt, dass bereits ca. 70 % der Eschen betroffen sind.

Das Eschentriebsterben ist 1992 das erste Mal in Polen aufgetreten. Von dort aus hat es sich großflächig über ganz Europa ausgebreitet. Im Jahr 2005 gab es den ersten Fall in Österreich. Zurzeit bereitet es den Waldbesitzern große Probleme durch herabfallende Äste und umstürzende Bäume.

Das Eschentriebsterben wird von dem aus Asien stammenden Schlauchpilz *Hymenoscyphus fraxineus*, zu Deutsch das Falsche Weiße Stenglbecherchen, verursacht. Die Sporen werden durch den Wind über eine Distanz von 30 Kilometern und mehr verbreitet.

Der Pilz befällt noch grüne, nicht verholzte Baumorgane und führt zum Absterben von Trieben, Zweigen und Ästen sowie zum Welken, Absterben und verfrühten Abfallen von Blättern. Infizierte Eschen erkennt man an abgestorbenen Trieben und Kronenteilen, Wasserreisern und Ersatztrieben sowie an Baumkronen

mit schütterer, oft büschelweiser Restbelaubung. Bei Baumkontrollen ist auf Gewebeveränderungen am Wurzelhals zu achten.

Die Baumbesitzer sollten die geschädigten Eschen oder Baumteile wegen der damit verbundenen Gefahren rechtzeitig entfernen.

So können Schadensersatzansprüche und etwaige strafrechtliche Konsequenzen verhindert werden. Es soll aber zu keinem wahllosen Fällen von Eschen kommen.

Wenn möglich sollten so viele gesunde oder gering geschädigte Individuen für den Fortbestand dieser Baumart erhalten bleiben.

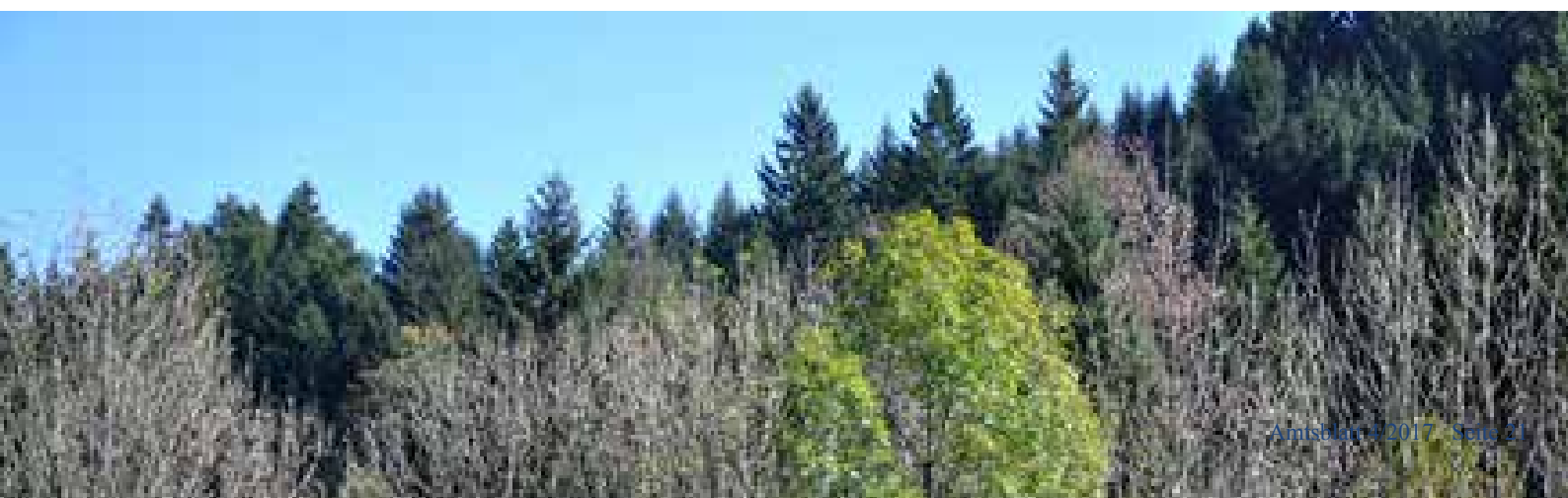
Auffallend gesunde Bäume sind ans Bundesforschungszentrum für Wald (BFW) für mögliche Resistenzzüchtungen zu melden.

Mehr Informationen unter: www.esche-in-not.at.

Sollten auch Sie in Ihrem Garten oder Wald Eschen besitzen, so kontrollieren Sie bitte dieses intervallmäßig, um Schäden zu verhindern.

Ihr
Ing. Josef Roch

Geschäftsführender Gemeinderat
für den Ausschuss für Land- und Forstwirtschaft,
Raumordnung, Hochwasserschutz und Umwelt





FENSTERSERVICE

Daniel Haslinger



0676/5541024



fshaslinger@gmail.com



3452 Atzenbrugg

ALLES FÜR IHR FENSTER

- Tausch von Dichtungen bei Fenster & Türen
- Verkauf & Service von Sonnen- & Insektenschutz
- Service & Reparatur von Fenster & Türen
- Fachkundige Beratung vor Ort



EVN

Weiches Wasser für das Weinviertel

**EVN Wasser liefert flächendeckend Trinkwasser in
Quellwasserqualität und mit idealem Härtegrad.**

Genießen auch Sie das hochwertige Wasser von EVN Wasser:

- Wir liefern quellfrisches Wasser mit niedrigen Härtegraden in das gesamte Weinviertel und in den Bezirk Tulln.
- Dank unserer Naturfilteranlagen und Quellen mit weichem Wasser konnten wir die Wasserhärte von 30° dH auf 10 bis 14° dH reduzieren.

Dieser ideale Härtegrad ist ein wesentliches Qualitätsmerkmal. Denn hartes Wasser mit zu viel Kalk bringt zahlreiche Nachteile: hartnäckig verschmutzte Gläser, defekte Geräte oder trockene Haut beim Duschen.

Tipp: Die Wasserwerte Ihres Wohnorts können Sie jederzeit auf der Website nachlesen: www.evnwasser.at



RIESENSCHLUCK

1. Ökologisch gepflegte Region



Die LEADER-Region Donau NÖ Mitte möchte in Zusammenarbeit mit den Mitgliedsgemeinden die „1. Ökologisch gepflegte Region“ werden. Das Regionsfest diente zum gemeindeübergreifenden, gegenseitigen Kennenlernen und Wertschätzen. In Kooperation mit drei Partner-Regionen im deutschen Bundesland Sachsen-Anhalt werden ökologische Gestaltungs- und Pflegekonzepte samt begleitender Ökopädagogik entwickelt, sowie erforscht, wie ökologisch gepflegte Vorzeigeflächen in den Gemeinden zu einem virtuellen, botanischen Garten zusammengefasst werden können.

Durch Bewusstseinsbildung, Erfahrungsaustausch und Wissenstransfer soll auch die ehrenamtliche Pflege gestärkt werden.

Damit will man Vorbild für die Ökologisierung von öffentlichen Grünräumen in ganz Europa werden und so auch zum Erhalt der Artenvielfalt sowie zum Natur- & Umweltschutz einen Beitrag leisten. Schließlich ist man überzeugt, dass ein gepflegtes Umfeld auch den sanften Tourismus vorantreiben wird.

Die Umsetzung

Die fachliche Leitung des Projekts, Fiona Kiss steht als Grünraum-Beraterin den Gemeinden zur Seite. Sie berät und unterstützt die teilnehmenden Gemeinden fachlich bei der Entwicklung und Umsetzung des Konzepts.

So wird unsere Gemeinde profitieren

Durch regelmäßige Treffen der für die Grünraumpflege Verantwortlichen können wir uns mit anderen Gemeinden austauschen und so voneinander lernen. Zur Erfassung der öffentlichen Grünflächen in der Gemeinde und deren Einteilung in intensiv / weniger intensiv und extensiv genutzte Flächen erhalten wir Unterstützung, indem uns ein Grünraum-Experte 1-2 Halbtage vor Ort beratend begleiten wird.

Darüber hinaus soll in jeder Gemeinde ein öffentlichkeitswirksamer Grünraum-Tag mit öffentlichen Veranstaltungen, Vorträgen etc. stattfinden.

Danke für Ihre Unterstützung

Alle Obleute der Verschönerungsvereine, Ehrenamtliche - die laufend öffentliche Grünflächen in unserer Gemeinde pflegen, und alle mitwirkenden Vereine und Wirtschaftstreibenden der Auftaktveranstaltung „LEADER-Regionsfest“ wurden am Montag, dem 27. November 2017 als Wertschätzung der geleisteten Arbeit zum Wohle der 1. Ökologisch gepflegten Region zu einer Auszeichnungsveranstaltung in das Atrium Tulln eingeladen.

„Vielen herzlichen Dank für Ihre großartige Mitwirkung zur Erreichung unseres Ziels „1. Ökologisch gepflegte Region. Alle die eine Einladung erhalten haben aber verhindert waren, werden in den nächsten Tage die Auszeichnung als kleines Dankeschön per Post von uns erhalten!“, bedankt sich Bürgermeisterin Josefa Geiger.



Eine „Danke“-Auszeichnung wurde stellvertretend für alle Sieghartskirchnerinnen und Sieghartskirchner, die sich im Gartenjahr 2017 besonders engagiert und mitgewirkt haben, im Atrium Tulln übergeben.

Wir werden Sie im Amtsblatt über den weiteren Verlauf dieses Projektes informieren und freuen uns, gemeinsam mit Ihnen die 1. Ökologisch gepflegte Region zu werden und bedanken uns schon jetzt für Ihre Unterstützung!

Nähere Informationen erhalten Sie gerne beim LEADER-Management unter der E-Mail Adresse: leader@donau-noe-mitte.at

Aus der Kummerlade geplaudert...

Am Rande der Vorfreude-Gesellschaft

Freuen Sie sich schon auf Weihnachten? Vielleicht können Sie etwas ausspannen im Kreise der Familie oder mit lieben Freunden. Das wünsche ich Ihnen von ganzem Herzen.

Vielleicht gehören Sie, liebe Leserin, lieber Leser, aber gerade zu jenen Mitmenschen, die sich vor Weihnachten fürchten. Ja, es ist einfach im wahren Sinne des Wortes „fürchterlich“, sich am Rande der „Vorfreude-Gesellschaft“ zu fühlen, weil man sich auf besinnliche Feste wie Weihnachten einfach nicht freuen KANN. Gründe dafür gibt es viele: Einsamkeit, weil es das Schicksal so gewollt hat, Verlust eines geliebten Angehörigen, schwere Krankheit, Verlust der eigenen Heimat und vieles andere mehr. Letztendlich kann man auch einsam sein, weil man das Gefühl hat, von niemanden verstanden zu werden.

Zu Festtagen ist man dann zurückgeworfen auf sich selbst, weil die „anderen“ feiern und es für einen selbst nichts zu feiern gibt. Viele möchten diese Tage am liebsten verschlafen und keinesfalls jemandem „zur Last fallen“. Einfach überstehen, danach wird es schon wieder besser.

Wir wären wahrscheinlich alle überrascht, wie viele Menschen genau in dieser Zeit das Gefühl der Einsamkeit und der Verlassenheit verspüren. Ich glaube, es sind viel mehr, als wir es jemals erwarten würden. Dieses Gefühl der Einsamkeit wird dadurch verstärkt, weil wir nun einmal nur unser eigenes Schicksal wirklich spüren. Sehr schnell kommen die Gedanken: „Dabei kann mir ja sowieso niemand helfen“. Wir gehen dabei davon aus, dass es uns nur dann besser ginge, wenn der Verstorbene wieder bei uns wäre, man wieder einen Partner fände, die Krankheit geheilt wäre und alle anderen Konjunktive dieser Welt... Das kann aber nicht ganz stimmen, da in diesem Fall nahezu die gesamte Bevölkerung unglücklich sein müsste, weil sie einen dieser Schicksalsschläge schon irgendwann erlebt

hat. Das ist aber definitiv nicht der Fall. Wie haben sie es geschafft, dennoch - die meisten davon sogar zufrieden - weiter zu leben?

Wahrscheinlich war es Ihnen möglich, Ihre eigenen Schätze, und

seien sie noch so verschüttet, zu bergen. Wir können beispielsweise darauf vertrauen, dass unser Körper den richtigen Weg in die richtige Richtung suchen und finden wird. Wir können darüber hinaus darauf vertrauen, dass wir imstande sind, Erlebnissen einen guten Platz im Körper zu weisen, wo wir jederzeit hinsehen aber auch wieder wegsehen können, wohl wissend, dass das Erlebnis dort gut aufgehoben ist. Wir können unsere Einsamkeit zum bewussten Alleinsein machen, das offen ist für all das, was uns „weiter bringt“. „Strebe nie danach, frei von etwas zu sein, sondern immer nur frei für etwas.“, hat schon Osho, ein indischer Philosoph und Lehrer geraten.

Für mich persönlich ist nicht Freude und Glück das erstrebenswerte Ziel, sondern gelassene Zufriedenheit. Wir können darauf vertrauen es immer mehr zu schaffen, die Dinge so zu sehen, wie sie sind. Die Dinge selbst sind niemals gut oder schlecht, für oder gegen uns. Wir selbst machen sie dazu. In Wahrheit sind sie einfach da, als Teil unseres Lebens. Auch darauf können wir vertrauen. Wir können auch darauf vertrauen, dass es immer wieder Menschen gibt, die gleich fühlen wie wir, auch wenn wir sie vielleicht noch nicht kennen gelernt haben. Irgendwann treffen wir sie dann und sie sind für uns da: ungezwungen, unaufdringlich, mitfühlend, einfach als Kumpel.

Auf all das können wir vertrauen. Am allermeisten in uns selbst.



Mag. Wolfgang Haltrich
Dipl. Lebens- und Sozialberater

www.haltrichlebensberatung.at/

Glücksforme(l)l(n) Wege zum Glückhsein

Glückhsein hat nichts mit dem berühmten Lotto-6er zu tun. Es geht um viel mehr, es geht um die innere Freude und Lebenszufriedenheit. Oft ist uns gar nicht bewusst, dass wir im Alltag so viel Schönes erleben, und dass uns Glück eigentlich im täglichen Leben begegnet. Man muss es bloß als solches erkennen! Was können wir selbst beitragen, um glücklicher zu sein?

Wann: Donnerstag, 20. September 2018
18:30 Uhr

Wo: Gemeindeamt, Sieghartskirchen
Eintritt kostenlos - Spenden erbeten

Vortragende: Mag. Natalia Ölsböck
Psychologin, Trainerin, Autorin
Anmeldung erwünscht bis 13.9.2018 unter der Telefonnummer 02274/5005-21

Fastenwoche Eine Ewigkeitsminute der Stille in unserem gehetzten Leben

Mach dich leicht. Fasten für Gesunde nach der Methodik Buchinger/Lützner mit ambulanter Begleitung.

Wann: 16. - 22. März 2018
17-19 Uhr

Wo: Feuerwehrhaus, Ollern

Kosten: € 220,- pro Teilnehmer (Ab 6 TN)

Begleitung: Veronika Sanda
geprüfte Fasten- und Gesundheitstrainerin, Klangmasseurin
Info & Anmeldung bis 8.3.2018 unter der Telefonnummer 0699/10003726

Frühlingskräuterworkshop

Frisches Grün für Seele, Geist und Körper in der Praxis für Traditionelle Europäische Medizin in Ollern. Die Traditionelle Europäische Medizin fasst das gesamte Heilwissen unseres Europas zusammen. Das reicht von den keltischen Priesterinnen über Hildegard von Bingen bis zu Paracelsus, Sebastian Kneipp und Rudolf Steiner. Praktische Anwendungen von der Leberreinigung bis hin zur Leberfitness.

Wann: Montag, 7. Mai 2018
18:00 Uhr

Wo: TEM-Praxis, Ollern
Hauptplatz 1, 3004 Ollern

Eintritt: € 5,-

Vortragende: Mag.pharm. Sabine H. Guzi
Apothekerin

Anmeldung erwünscht bis 30.4.2018 unter der Telefonnummer 02274/5005-21

Gedächtnistraining Geistige Fitness durch Denksport. Zielgruppe: 55+ mit Trainerin MMag. Lieselotte Orange

Wann: Donnerstags:

1. & 22. Februar 2018,
8. & 22. März 2018,
12. & 26. April 2018,
17. Mai 2018 und 7. Juni 2018

Für Fortgeschrittene: von 17:00 - 18:30 Uhr
Für Neueinsteiger: Schnupperstunde jederzeit nach Anmeldung möglich

Wo: Mittelschule Sieghartskirchen
(Tullner Straße 1, 3443 Sieghartskirchen)

Info & Anmeldung:
Maria Wendl (Tel.: 0680 / 24 85 861)

Jahresprogramm 2018



**Arbeitskreisleiter
Herbert Mlesiwa**
herbert.mlesiwa@gmail.com

Gesunde Gemeinde Sieghartskirchen
Wiener Straße 12
3443 Sieghartskirchen
www.sieghartskirchen.gv.at

smovey TRAINING

Aktives Bewegungstraining
inkl. Faszientraining mit smovey

Kurs 1: ab Mittwoch, 10. Jänner 2018
bis 25. April 2018

Kurs 2: ab Mittwoch, 12. September 2018
bis 12. Dezember 2018

wöchentlich
von 18:30 - 19:30 Uhr

Kosten: € 50,- pro Kurs

Wo: Mittelschule Sieghartskirchen
(Tullner Straße 1, 3443 Sieghartskirchen)

Info & Anmeldung:
Dipl. Päd. Elisabeth Heinzel (Tel.: 0680/2097447)

smovey SENIOREN MACH MIT - BLEIB FIT

Kurs 1: ab Donnerstag, 11. Jänner 2018
bis 19. April 2018

Kurs 2: ab Donnerstag, 6. September 2018
bis 13. Dezember 2018

14-tägig
von 17:30 - 18:30 Uhr

Kosten: € 30,- pro Kurs

Wo: Mittelschule Sieghartskirchen
(Tullner Straße 1, 3443 Sieghartskirchen)

Info & Anmeldung:
Dipl. Päd. Elisabeth Heinzel (Tel.: 0680/2097447)

smovey OUTDOOR

„gut gut“-Schrittweg - Gemeinsame Freude an der Bewegung

Wann: Mittwochs Mai-Juni 2018

wöchentlich bei schönem Wetter
um 18:30 Uhr

Kosten: Freie Teilnahme!

Wo: Treffpunkt: Gemeindepark
(Wiener Straße 12, 3443 Sieghartskirchen)

Info & Anmeldung:
Dipl. Päd. Elisabeth Heinzel (Tel.: 0680/2097447)

Rücken(s)movey

Erweiterung des Bewegungsradius - Die 8 Bewegungen der
Wirbelsäule und Bewegung der Gelenke - gezieltes Dehnen

Wann: am Donnerstag, 11. Jänner 2018 &
am Donnerstag, 25. Jänner 2018

2 Einheiten
von 19:00 - 20:00 Uhr

Kosten: € 15,-

Wo: Mittelschule Sieghartskirchen
(Tullner Straße 1, 3443 Sieghartskirchen)

Anmeldung erforderlich bis 3. Jänner 2018:
Dipl. Päd. Elisabeth Heinzel (Tel.: 0680/2097447)

**smoveys stehen kostenfrei zur Verfügung.
Schnupperstunde jederzeit möglich.**

Mimikresonanz

Ich sehe was du fühlst. Was die Mimik uns verrät.

Stand der Mimikforschung, Was die Mimik
uns verrät, Selbsttest: Gefühle erkennen,
Woran erkennen Sie echte Freude?

Wann: Donnerstag, 8. März 2018
18:30 Uhr

Wo: Gemeindeamt, Sieghartskirchen
Eintritt frei!

Vortragende: Mag. Gerlinde Haindl
Mimikresonanz-Trainerin, Mental- und Emotionscoach
Anmeldung erwünscht bis 1.3.2018 unter der Telefon-
nummer 02274/5005-21

Interesse an der Gesunden Gemeinde?

Wir freuen uns über neue Arbeitskreismitglieder

Sie interessieren sich für das Thema Gesundheit
und möchten sich ehrenamtlich engagieren?
Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

Kontakt:
Arbeitskreisleiter Herbert Mlesiwa
herbert.mlesiwa@gmail.com
bzw. telefonisch: 0664/5028231

Impressum: Offenlegung gemäß §25 Mediengesetz: Medieninhaber, Herausgeber, Verleger sowie
Redaktion: Gesunde Gemeinde Sieghartskirchen, Wiener Straße 12, 3443 Sieghartskirchen, Tel.:
02274/5005, E-Mail: gemeinde@sieghartskirchen.gva.at. Für den Inhalt verantwortlich: Arbeitskreis-
leiter Herbert Mlesiwa

Filzen für Anfänger und Fortgeschrittene mit Dr. Ursula Weber-Hejtmánek. Von der Rohwolle bis zum fertigen Filzwerkzeug, Nass- und Trockenfilzen, Flächen auslegen, Blumen filzen, Hohlkörpertechnik, Styroporeier umfilzen, Osterdekoration und vieles mehr.

KURSTAGE:

Samstag: 17. Februar 2018, 3. März 2018,
10. März 2018, 24. März 2018

ZEIT:

14:30 bis 16:30 Uhr

ORT:

Alte Volksschule Kogl, Kirchengasse 1

Kursbeitrag:

€ 28,- pro Person und Doppelstunde
(exkl. Materialkosten)
Kleinkinder können gerne um € 5,- zum Probieren mitgenommen werden.

Bitte mitbringen: eine Plastikschüssel, 2-3 alte Handtücher, Wolle, ein Backblech oder eine Autofußmatte, Seife und Plastiksackerl;

Teilnehmeranzahl: Min. 4 TN, Max. 8 TN
Anmeldung unbedingt erforderlich!

Kursleiterin:

Dr. Ursula Weber-Hejtmánek
Kunstpädagogin



Anmeldung und Information:

Gemeindeamt Sieghartskirchen

Tel.: 02274/5005-21 Fax: DW 48

Mail: gemeinde@sieghartskirchen.gv.at

www.sieghartskirchen.gv.at

Veranstaltungstipps:

DER KULTURAUSSCHUSS DER MARKTGEMEINDE SIEGHARTSKIRCHEN PRÄSENTIERT

FALCO SHOW

Michael P. Simoner

FR 26. Jänner 2018
Einlass: 18:30 Uhr / Beginn: 19:30 Uhr

KULTURPAVILLON SIEGHARTSKIRCHEN
Wiener Straße 12, 3443 Sieghartskirchen

TICKETVERKAUF:
In allen örtlichen Vorverkaufsstellen und in Sieghartskirchen:
Gemeindeamt
Trafik Rostek
Konditorei Kadlec

WK: €16,- / AK: €20,-
Kinder bis 14 Jahre 50%

oeticket.com

Einleitung für Kulturpreise: Der Kulturpreis wird vom Kulturpreis-Ausschuss der Marktgemeinde Sieghartskirchen vergeben. Der Kulturpreis wird von der Marktgemeinde Sieghartskirchen vergeben. Der Kulturpreis wird von der Marktgemeinde Sieghartskirchen vergeben.

KULTURABOS '18
ab sofort erhältlich!

ABO 2018
7 AUF EINEN STREICH
Alle ABO-karten sind im ABO-Kauf.

ABO 2018 LACHKRAMPF
€ 65,-

ABO 2018 GROSSE TÖNE
€ 53,-

ABO 2018
€ 119,-

Die ABO-Karten sind für die Jahre 2018 und 2019 gültig. Die ABO-Karten sind für die Jahre 2018 und 2019 gültig. Die ABO-Karten sind für die Jahre 2018 und 2019 gültig.

BILDUNGSANGEBOTE

Frühjahr 2018



BHW Sieghartskirchen
www.bhw-n.eu



Leitung:

Frau GGR Beate Berger
Wiener Straße 12
3443 Sieghartskirchen
Telefon: 02274/5005-21
Fax: DW 48

www.sieghartskirchen.gv.at

ANMELDUNG:

Anmeldung zu den Kursen des BHW Sieghartskirchen spätestens 1 Woche vor Kurs-/Veranstaltungsbeginn unter der Tel.Nr.: 02274/5005-21 , per Fax: 02274/5005-48, per Mail an: gemeinde@sieghartskirchen.com oder auf unserer Website: www.sieghartskirchen.gv.at

Kid-Fit-Fun Kinderturnen

Nr. 1

Aufwärmspiele mit Musik, Kindertänze, Erlebnisturnen mit Turngeräten, „Taststraße“, Falschschirmspiele, Entspannungsreise,... **Einstieg jederzeit möglich!**

Kursleitung und Anmeldung: Sonja Pengl, 0699/10071080

Für 2-4 jährige

Nr. 1.1

KURSTAG: ab Sa., 17. Februar 2018 bis 30. Juni 2018
Sommersemester: 16 Einheiten (1 Reserve)

ZEIT: 09:30 Uhr bis 10:30 Uhr

ORT: Turnsaal, Kindergarten Abstetten

Kursbeitrag: Sommersemester: € 70,-/Person

Für 4-6 jährige

Nr. 1.2

KURSTAG: ab Sa., 17. Februar 2018 bis 30. Juni 2018
Sommersemester: 16 Einheiten (1 Reserve)

ZEIT: 10:30 Uhr bis 11:30 Uhr

ORT: Turnsaal, Kindergarten Abstetten

Kursbeitrag: Sommersemester: € 70,-/Person



Italienisch

Nr. 2

Der gehaltene Italienisch-Kurs richtet sich an all jene, die Freude und Spaß am Erlernen der italienischen Sprache haben und diese linguistische Kompetenz ohne Druck und Prüfungsstress erwerben möchten. Zusätzlich zu den verwendeten Lehrwerken Espresso 1 und Espresso 2 des Hueber Verlags kommen die vielfältigsten Materialien zum Einsatz, so auch Lieder und Kochrezepte. Jeder Kurs wird individuell auf die Gruppe zugeschnitten, um auf die Wünsche der Kursteilnehmer, wie z.B. das Wiederholen von bereits durchgenommenen Lehrinhalten, eingehen zu können. Der Spaß am Erwerb der Sprache, sowie der Zugang zur italienischen Kultur und Lebensweise stehen im Zentrum, denn nur die Freude am Spracherwerb ermöglicht ein Sich-beschäftigen mit einer Fremdsprache über einen längeren Zeitraum.

Für Anfänger-Zielkompetenz A1-A2

Nr. 2.1

KURSTAG: ab Montag, 12. Februar 2018
(10 Einheiten)

ZEIT: 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr (90 Minuten)

ORT: Mittelschule Sieghartskirchen

Kursbeitrag: € 140,-/Person (min. 10 Teilnehmer)

Kursleiterin: Club Italiano

Susanne Kraus, www.kraus.or.at

Für Fortgeschrittene-Zielkompetenz A2-B1

Nr. 2.2

KURSTAG: ab Montag, 12. Februar 2018
(10 Einheiten)

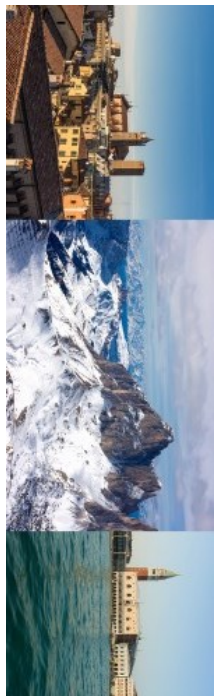
ZEIT: 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr (90 Minuten)

ORT: Mittelschule Sieghartskirchen

Kursbeitrag: € 140,-/Person (min. 10 Teilnehmer)

Kursleiterin: Club Italiano

Susanne Kraus, www.kraus.or.at



Obstbaumschnittkurs

Nr. 3

Sie erfahren von Ing. Stephan Freitag MSc. alles über Kronenaufbau, Schnittführung, Pflanzung und Pflege, Werkzeug, Sicherheit beim Baumschnitt und den richtigen Zeitpunkt. Unser fachkundiger Anleitung wird das Obstbaumschneiden auch geübt. Bitte Schnittwerkzeug und wetterfeste Arbeitskleidung mitbringen!

KURSTAG: Samstag, 17. März 2018
(Ersatztermin bei Schlechtwetter: 24.3.2018)

ZEIT: 09:00 Uhr

Dauer: 3 Stunden

ORT: Treffpunkt: Gasthaus Obermaier

Wiener Straße 12, 3004 Riederberg

KOSTEN: € 25,- pro Person

Max. 10 Teilnehmer

Kursleiterin: Ing. Stephan Freitag MSc.





GEMEINDEBÜCHEREI SIEGHARTSKIRCHEN

...vielfältig wie das Leben!

Gemeindebücherei Sieghartskirchen steckt alle Schülerinnen und Schüler der Mittelschule Sieghartskirchen mit „Leseieber“ an

Im September und Oktober 2017 besuchten alle neun Klassen der Mittelschule Sieghartskirchen die Gemeindebücherei in Sieghartskirchen. Alle Schülerinnen und Schüler durften sich über eine Gratis-Ausleihe freuen und zeigten sich von der Auswahl an Büchern begeistert. Der Besuch der Gemeindebücherei stellt sogleich auch die Auftaktveranstaltung für die Schullesestunde unter dem Titel „Die ganze Schule liest“ in der Mittelschule Sieghartskirchen dar. Unter diesem Motto gibt es nun für jeden Schüler eine Schullesestunde pro Woche über welche auch ein Lesetagebuch geführt wird.



„Wir freuten uns sehr über den Besuch aller Klassen der Mittelschule Sieghartskirchen und hoffen nun viele Schülerinnen und Schüler mit dem „Leseieber“ angesteckt zu haben und wünschen den Schülerinnen und Schülern der Mittelschule Sieghartskirchen viel Spaß bei dem Projekt „Die ganze Schule liest“, so die Bibliothekarinnen Maria Glaser und Margit Kienast.“



www.gebo.cc

GEBO



Yoga

Seminare - Körper & Energiearbeit

Im Seminarhaus GEBO

Grillenhofstraße 173 | 3040 Neulengbach

Sabine Sprengnagel 0664 43 19 317 | s.sprengnagel@aon.at



- ⌘ Yoga für
- ⌘ 60+
- ⌘ Detox
- ⌘ Anfänger
- ⌘ Fortgeschritten

NEU:

Silent Walk & Yoga auf Kreta

BILDUNGSEINRICHTUNGEN

der Marktgemeinde Sieghartskirchen

in Bewegung

Verabschiedung von Direktor Oberschulrat Karl Weissmann

Am Montag, dem 6. Oktober 2017 wurde OSR Karl Weissmann als Direktor der Allgemeinen Sonderschule Ollern-Sieghartskirchen in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Unter den Festgästen konnten Landes- schulinspektorin HR OSR Maria Handl-Stelzhammer, M.A., Pflicht- schulinspektor RR Helmut Zehet- mayer, Bürgermeisterin Josefa Geiger und Dechant Franz Groß- hagauer begrüßt werden. Musika- lisch umrahmt wurde der Festakt durch ein Hornensemble der Re- gionalmusikschule Sieghartskir- chen mit Direktor der Musikschule MMag. Andreas Simbeni. Landes- schulinspektorin Handl-Stelzham- mer bedankte sich in Ihrer Rede für das Wirken von Karl Weissmann und seine Begleitung und Förde- rung der ihm anvertrauten Kinder in all den Jahren und übergab als Dank eine persönliche Urkunde. „Dank und Anerkennung“ des Lan- desschulrates überbrachte Pflicht- schulinspektor Helmut Zehetmayer und er gab einen Überblick über das gesamte schulische Wirken von Direktor Weissmann. Direktor Weissmann bedankte sich in seiner

Festanspra- che für die 14-jährige Tä- tigkeit an der Allgemeinen Sonderschule Ollern-Sieg- hartskirchen und die groß- artige Zusam- menarbeit und Unter- stützung durch seine Kolleginnen

und Kollegen. Anschließend über- gab er symbolisch je einen Schlüs- sel, einen für die Herzen der Kin- der, und einen für die Herzen der Lehrer, an die neue Direktorin Mag. (FH) Helga Diensthuber, BEd.

„Ich habe großes Vertrauen, dass ich mit diesem ausgezeichneten Team die Herausforderungen einer Sonderschule bewältigen kann und freue mich auf eine tolle Zusam- menarbeit. Ich verspreche Ihnen, lieber Herr Direktor, dass mir die Schule und Ihre Kolleginnen und Kollegen genauso am Herzen lie- gen werden wie Ihnen. Vielen Dank für Ihr Vertrauen“, bedankt sich Dir. Mag.(FH) Helga Diensthuber im



Bereichsleiter JuVis Judenau Gottfried Bayer, Gerhard Hartweger, Dechant Franz Großhagauer, PSI RR Helmut Zehetmayer, OSR Karl Weissmann, Direktorin Mag. (FH) Helga Diensthuber, BEd., VS-Direktor Gerhard Beer, Bürgermeisterin Josefa Geiger, Gemeinderat Martin Mühlbacher, GGR Susanne Arnold, Kassenleiter Mag. Michael Turnhöfer, Direktor der Regionalmusikschule MMag. Andreas Simbeni;

Rahmen der Schlüsselübergabe.

Bürgermeisterin Geiger bedankte sich anschließend stellvertretend für alle Verbandsgemeinden für die stets gute Zusammenarbeit mit OSR Karl Weissmann. „Die Zusam- menarbeit war immer korrekt und kollegial. Sobald man die Schule betreten hat, spürte man eine an- genehme Ruhe und Atmosphäre“, so die Bürgermeisterin.

Für die verdienstvollen Leistungen von OSR Karl Weissmann übergab sie anschließend das Verdienstab- zeichen der Marktgemeinde Sieg- hartskirchen in Gold.

Zusammenarbeit für die Musik

Zur besseren Bewältigung des Übergangs zwischen Volksschule und Unterstufe arbeiteten Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer der Musikvolksschule Sieghartskirchen und der Musikmittelschule Tulln einen Vormittag zu-

sammen. Die Workshops zum Singen, Musizieren und Bewegen zur Musik haben Kindern und Erwachsenen viel Freude bereitet!



Die Kinder der VS hatten viel Spaß bei den Workshops.

Gemeinsam für mehr Sicherheit der Kinder am Schulweg

Die Marktgemeinde Sieghartskirchen leistet kontinuierliche Präventionsarbeit. Einerseits unterstützen ehrenamtliche Schülerlotsen die Kinder auf Ihrem Schulweg, andererseits forciert man in der Marktgemeinde Sieghartskirchen die Aufklärungsarbeit zum Schutz der Kinder am Schulweg.

Nicht nur der jährliche Besuch der Polizei in der Volksschule soll die

Gefahren aufzeigen, sondern auch die Auseinandersetzung im Unterricht mit Hilfe der Sicherheitsbro-

schüre „Helmi“ soll den Kindern die Gefahren am Schulweg bewusst machen. Auch die Aktion Schutz-

engel wurde wie jedes Jahr wieder zum Schulbeginn durchgeführt.

Am Foto: Lucas, Gregor, Theresa, Katharina, Sebastian, Angelina freuen sich mit Vizebürgermeister Johannes Albrecht, Direktor der VS Gerhard Beer und Bürgermeisterin Josefa Geiger über die „Helmi“ Broschüren.



Volksschule besuchte Bauhof

Am 16. November 2017 besuchten die dritten Klassen der Volksschule Sieghartskirchen den Bauhof und das Abfallsammelzentrum der Marktgemeinde Sieghartskirchen. Bauhofleiter Helmut Fitz, Bürgermeisterin Josefa Geiger und die Mitarbeiterin und Mitarbeiter des Bauhofes gaben den Kindern interessante Einblicke in die täglichen Aufgaben des Bauhofes und erklärten den Schülerinnen und Schülern die Wichtigkeit der Mülltrennung und wie diese im Abfallsammel-

zentrum organisiert ist. Am 1. Dezember 2017 besuchten die Schülerinnen und Schüler das Gemeindeamt und lernten viel über die Aufgaben der Verwaltung. Im Frühjahr 2018 steht für alle dritten Klassen der Volksschule dann auch noch die Besichtigung der Kläranlage am Programm.



Die dritten Klassen der Volksschule Sieghartskirchen besuchten den Bauhof und das Abfallsammelzentrum.

Vereine

der Marktgemeinde Sieghartskirchen

in Bewegung

Katholisches Bildungswerk Ried lud zur Bildungsfahrt ein

Das Katholische Bildungswerk Ried lud am 20. Oktober 2017 zur Bildungsfahrt „Stift Klosterneuburg - Maria Theresia und das sakrale Österreich“ ein. MMag. Wolfgang Huber führt die Gruppe durch das Stift und erzählte viel Interessantes über Maria Theresia und das sakrale Österreich.



Leopold-Kornfeil Gedenkfliegen des SMC

Am 15. Oktober 2017 lud der Sieghartskirchner Modellbauclub zum Leopold-Kornfeil Gedenkfliegen am Modellflugplatz Sieghartskirchen ein. Zahlreiche Besucher waren von den Modellflugvorführungen begeistert. In drei Durchgängen stellte sich Robert Dürmoser als Sieger heraus. Den zweiten Platz belegte Martin Brandmüller und den dritten Platz Karl Huemer.



Hubertussegen bei der Waldkapelle in Rappoltenkirchen

Bei der Waldkapelle in Rappoltenkirchen veranstalteten am 5. November 2017 die „PARTNER IN DER NATUR“, das sind Reiter, Jäger, Jagdgebrauchshundeführer, Falkner sowie Landwirte mit Oldtimertraktoren und der Anwesenheit vieler Zuschauer am Namenstag des Hl. Hubertus den traditionellen Hubertussegen. Die Jagdsignale mit Parforcehörner begleiteten das Programm und der Heimatdichter Johann Staffenberger verfasste das Mundartgedicht „Friede in der Natur“, das er auch selbst vortrug. Der Abschluss fand im Waldgasthof Fink in der Au bei einem zünftigen Wildkessel statt, nach dem die



Jagdhörner zum „Schüsseltrieb“ geblasen hatten. Die weitest angereiste Reitergruppe aus Stössing/Hegerberg unter der Leitung von Edith Leitner, wurde mit einem Sonderpreis geehrt berichtet Obst.a.D. Friedrich Schuster, NOEPS Breitensportkoordinator.

Gastfamilien gesucht

Der Humanitäre Verein „Hilfe für Minsk“, dessen Sitz sich in Ollern befindet, möchte auch heuer wieder weißrussische Kinder zur Erholung nach Österreich einladen.

Dafür werden jedoch Gastfamilien benötigt, die diesen Kindern 14 Tage die Möglichkeit bieten, Österreich kennenzulernen und sich hier zu erholen. Denn obwohl der Reaktorunfall von Tschernobyl bereits 30 Jahre zurückliegt, ist die Strahlenbelastung in Weißrussland nach wie vor extrem hoch.

Die Kinder, die im Alter von 10 - 15 Jahren sind, wären in der letzten Schulwoche und der ersten Ferienwoche in Niederösterreich - genauere Angaben kann man erst Ende Mai machen, wenn der neue Fahrplan der Bahn feststeht. In der ersten Woche haben die Kinder die Möglichkeit, das Schul- und Projektprogramm der NMS Tulln 1 zu besuchen, aber auch für die zweite Woche sind gemeinsame Ausflüge geplant.

Begleitet werden die Kinder von ihrer Deutschlehre-

rin, die mit den Gastfamilien jederzeit Kontakt halten wird. Die Bahnkarten, die Krankenversicherung, sowie die Anträge für das Visum werden zur Gänze vom Verein bezahlt. Auch ein Ganztagsausflug wird von Sponsoren übernommen. Falls sie nun einem dieser Kinder die Chance geben möchten, sich an dem Projekt zu beteiligen, wenden sie sich bitte unter der Nummer 02271/ 2508 an Frau Ingrid Rada (Obfrau). Sie steht ihnen für alle Fragen gerne zur Verfügung. Weitere Infos: www.kinderhilfe-minsk.at



Siedlerverein Riederberg organisierte Flohmarkt

Der traditionelle Flohmarkt auf dem Riederberg war Anfang September wieder da! Trotz schlechter Weteraussichten wurden zehn Stände aufgebaut und viel Originelles, Dekoratives, Praktisches, Außergewöhnliches, Altes & nicht ganz so Altes ausgestellt.

Viele Leute besuchten uns auf „dem Gipfel“ des Riederbergs und machten das ein oder andere Schnäppchen. Wir hatten jedenfalls wie immer viel Spaß und freuen uns schon auf's nächste Jahr!



Kulinarium - 300 Jahre Maria Theresia

Das Katholische Bildungswerk eröffnete auch im 26. Jahr die Bildungssaison mit einem Kulinarium im Gasthaus zur Kirchenwirtin Verena Weiser in Ollern. 300 Jahre Maria Theresia war roter Faden der zweistündigen Veranstaltung mit Information, Unterhaltung und einem 4-gängigen Menü. Ingrid Rada und Renate Lentsch präsentierten Interessantes aus Religion, Kultur, Wirtschaft und Gesellschaft im 18. Jahrhundert. Bildungswerkleiter Josef Weber blickte auf 25 Jahre KBW-Ollern im Team zurück und stellte das neue Programm vor.



Kirchenwirtin Verena Weiser (re) mit dem Team des KBW Ollern.
Vlnr: Paula Neumayer, GR Marianne Wipp, Georg Wipp, Ingrid Rada, BWL Josef Weber, Renate Lentsch, GGR Susanne Arnold

Kürbisschnitzen in Abstetten

Der VDV Abstetten lud am Samstag, dem 14. Oktober 2017 zum Kürbisschnitzen. Etwa 20 Kinder kreierten Halloween-Kürbisse, auch so mancher Elternteil unterstützte tatkräftig die künstlerischen Umsetzungen der Kinder. So wurden 24 Kürbisse der Kürbisranch Fam. Klingenbrunner in mehr oder weniger gruselige Gesichter verwandelt. Mit Kürbissuppe und diversen Kuchen konnten sich alle Anwesenden nach getaner Arbeit stärken. Nähere Infos unter www.abstetten.at



Schießkeller in Rappoltenkirchen eröffnet

Am Sonntag, dem 4. November war es endlich so weit. „Nach vielen Monaten der Arbeit, welcher umfangreiche Planungen, Überlegungen und Behördenwege voran gingen, wurde der Schießkeller wieder offiziell eröffnet.“, berichtet Obmann Heinz Fessl.

Zahlreiche Prominenz aus dem Gemeindeleben, Vorstandsmitglieder vom Niederösterreichischen Landesschützenverband und befreundeten Vereinen, Mitglieder unseres Vereins und deren Gäste erlebten einen feierlichen Festakt samt Einsegnung unseres Schutzpatrons (Statue des Hl. Sebastians) und des Schießkellers. Im Anschluss wurde die Festtagscheibe mit dem Kleinkalibergewehr beschossen und



alle Anwesenden konnten die Gelegenheit nutzen, ihre Fertigkeiten mit der Pistole unter Beweis zu stellen.

Der Sportverein Sieghartskirchen berichtet

Liebe Gemeindebürger/innen!
Der Sportverein Sieghartskirchen hat eine durchaus positive Herbstsaison hinter sich gebracht. Die Kampfmannschaft hat in der 2. Landesliga den schönen 6. Platz erreicht. Besonders erfreulich ist die Entwicklung der Jugend, es ist gelungen die U 17 nahtlos in die U 23 zu integrieren, wo ein schöner Fußball gespielt wird. Schön ist es auch zu sehen, wie sich die Jugendmannschaften weiterentwickeln. Insbesondere ist erfreulich, dass die U 12 den Meistertitel erringen konnte.

Ich möchte mich zum Jahresende besonders bei allen Funktionären, Jugendtrainern, Sponsoren, Gönnern, sowie bei Frau Bgm Josefa Geiger mit ihren

Gemeinderäten bedanken, die zum finanziellen und sportlichen Erfolg des Vereins SVS beitragen.

Ein besonderes Anliegen ist dem SVS, sich bei Leo Wallner, ehemaliger Kassier, für die jahrelange Treue zum SVS zu bedanken, du hast eine tolle Leistung für den Verein erbracht. Zum Schluss eine Bitte geschätzte BürgerInnen, unterstützt weiterhin den SVS, wir brauchen euch. In diesem Sinne schöne Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2018!

Ihr Präsident des SVS
Hermann Haneder



Gedenkturnier und Jugendschachopen im Kulturpavillon

Das erste November Wochenende stand in Sieghartskirchen ganz im Zeichen des Schachsports. Im Kulturpavillon der Marktgemeinde fanden das 5. Rudolf Hamersky Gedenkturnier und das 15. Sieghartskirchner Jugendschachopen statt. Am Samstag, dem 4. November gab es beim Gedenkturnier, das erst vor wenigen Jahren zu Ehren des Schachvereingründers ins Leben gerufen wurde, einen neuen Teilnehmerrekord. Mit 46 Spielern war der Turniersaal bestens besucht, vom Fideimeister aus Polen bis zum U10 Nachwuchstalent aus der Ukraine. Unter der bewährten Leitung von Schiedsrichter Ing. Erich Wurzer aus Mauerbach setzte sich schlussendlich FM Scroczynski aus Polen mit 7 aus 7, vor Mag. Enne Harald vom Schachverein Kirchberg/Pielach mit 5,5 Punkten und dem Lokalmatador Christian Schmidrathner vom Schachklub Sieghartskirchen, ebenfalls mit 5,5 Punkten durch. Christian Schmidrathner wurde damit auch Sieghartskirchner Meister 2017 und löste den Vorjahressieger Tobias Berger ab, der sich diesmal mit dem guten 7. Gesamtrang, unmittelbar vor dem Schachvereinsobmann Ing. Michael Felbermayer, begnügen musste. Am Sonntag trafen sich dann wieder die besten Nachwuchsschachspieler Ostösterreichs zum traditionellen Jugendschachopen und gleichzeitig ausgetragenen Semifinale der NÖ Jugendlandesmeisterschaft 2018. Die Spieler U8 und U10 spielten in einem gemeinsamen Turnier, wobei David Schirmbeck aus Stockerau mit 4 Punkten der Beste der unter 8 jährigen war. Bei den U10-Spielern siegte Robert Ernst vom Schachverein Pressbaum-Eichgraben mit 7 Punkten. Lukas Latikaynen vom Schachklub Sieghartskirchen gab mit 3 Punkten eine Talentprobe ab und wurde bester Sieghartskirchner bei den U10. Bei den U12 siegte Sebastian Kaspar vom Schachzentrum Favoriten mit 6,5 Punkten, wobei in dieser Kategorie David Thomaso bester Sieghartskirchner wurde. Sehr gut endete für den Veranstalter der U14-Bewerb. Obwohl der Sieg an Crina Karina Dodu vom Schachklub Ottakring ging, erkämpfte sich Patrik Jungwirth mit 5 Punkten den 3. Gesamtrang, wurde außerdem bester Niederösterreicher und gleichzeitig bester Sieghartskirchner.



1. Reihe: Jan Freitag, David Koglbauer, Roman Koglbauer, Patrik Jungwirth, David Thomaso und Lukas Latikaynen; 2. Reihe: Obmann Ing. Michael Felbermayer, Raphael Högl, Gemeinderat Andreas Spanring und Bürgermeisterin Josefa Geiger.



Fr. Hamersky, Sieghartskirchner Meister Christian Schmidrathner und Obmann Michael Felbermayer

Die U16 und U18 Denksportler spielten in Form eines Rundenturniers in einer gemeinsamen Gruppe. Bei den U16 setzte sich Patrick Amtmann aus Mistelbach mit 4 Punkten durch und David Koglbauer erkämpfte sich in derselben Altersklasse den Titel „Bester Sieghartskirchner“. Den einzigen Sieg beim Jugendschachturnier für den Raiffeisen Schachklub Sieghartskirchen fuhr Raphael Högl beim U18-Bewerb ein. Mit 5 Punkten gewann er das Rundenturnier souverän und durfte somit den Siegerpokal der Kategorie U18, den Pokal für den besten Niederösterreicher und natürlich auch jenen für den besten Sieghartskirchner in Empfang nehmen. Abschließend dankt der Vorstand den zahlreichen Sponsoren, der Marktgemeinde Sieghartskirchen und vor allem den vielen helfenden Händen, ohne die Veranstaltungen in dieser Größenordnung nicht durchführbar wären. Besonders erfreut zeigte sich auch Obmann Ing. Michael Felbermayer, nachdem unmittelbar vor dem Jugendturnier der Sponsorvertrag mit der Raiffeisenbank Tulln – Sieghartskirchen für weitere 5 Jahre unterzeichnet werden konnte. Somit ist das Weiterbestehen des Schachklubs gesichert und es steht auch einer Neuauflage dieses Turniers im nächsten Jahr nichts im Wege.

Musikalisch ging es auch heuer wieder beim MVS rund

Neben den alljährlichen kirchlichen und „festlichen“ Ausrückungen wurden von der Stamm- und Jugendkapelle einige Konzerte geboten. Am 1. & 2. April startete die Stammkapelle mit dem Frühjahrskonzert, das heuer viele Premieren bot. Johanna Hiesinger überzeugte bei Ihrem Debut als neue Kapellmeisterin, die neue Komposition von Florian Hilbinger („Sence from the Old West“) wurde vorgestellt und erstmals spielte im Rahmen des Frühjahrskonzerts auch das Saxophon-Quartett „LAMA“ auf, das beim heurigen Kammermusikwettbewerb einen ausgezeichneten Erfolg mit 93,5 Punkten erlangen konnte. Im Zuge des Konzerts durften auch zahlreiche Vereins- und Verbandsehrungen nicht fehlen. Neben den Ehrungen von langgedienten Musikanten und Musikantinnen, wurde dem Obmann Herbert Nast für seine Dienste um den Verein die bronzene Ehrennadel des Landesverbandes überreicht. Die Jugendkapelle erfreute am 25. Juni die zahlreichen Besucher mit ihrem Jugendkonzert.

Am 27. August 2017 wurde im Gemeindepark Sieghartskirchen beim Musikerkirtag wieder ordentlich gefeiert. Die Erzherzog Johann Marktmusikkapelle aus Edelschrott brachte beim Frühschoppen Stimmung in den Gemeindepark, die Jugendkapelle erfreute Alt und Jung mit einem Mini-Konzert und die Hybridbradler ließen den wunderschönen Sommertag ausklingen. Am 23. September 2017 lud der Musikverein Leobendorf-Kreuzenstein zum Bezirksmusikfest und der Musikverein Sieghartskirchen kam um mitzufeiern. Am Fuße der Burg Kreuzenstein stellten sich die Stammkapelle und die Jugendkapelle unter der



Stabführerin Diana Simon der Marschmusikbewertung. Die zahlreichen Besucher, die dem Nieselregen trotzten, konnten die musikalischen- und marschtechnischen Darbietungen von 22 Kapellen aus den Bezirken Tulln und Korneuburg, aber auch aus der Steiermark und Bayern bewundern.

Die Stammkapelle konnte mit der Showfigur „Wilhelm Tell“ in Stufe E einen ausgezeichneten Erfolg mit 95 Punkten erreichen. Auch die Jugendkapelle konnte ihr Können unter Beweis stellen und erreichte in Stufe C einen sehr guten Erfolg mit 72 Punkten.

Beim Kirchenkonzert am 12.11.2017 wurden von Stamm- und Jugendkapelle im besonderen Ambiente der Pfarrkirche Musikstücke von Renaissance, Barock bis Moderne geboten. Den alljährlichen Abschluss der Konzerte des Musikvereins bildet die Konzertmusikbewertung bei der auch heuer wieder Stamm- und Jugendkapelle antreten werden.

Der Musikverein Sieghartskirchen wünscht ein spannendes, besinnliches Weihnachtsfest und freut sich schon jetzt, Sie am 29. & 30.12.2017 beim Neujahrsblasen mit den besten Wünschen ins neue Jahr zu geleiten.

**GEMEINSAM
STARK IN
IHRER REGION.
WIR SCHAFFEN
DAS.**

Robert Sprengnagl
Tel. 0664/80 109 5922
robert.sprengnagl@nv.at

Johannes Albrecht
Tel. 0664/80 109 5194
johannes.albrecht@nv.at

**Niederösterreichische
Versicherung AG**
R.-Buchinger-Straße 30–32
3430 Tulln
Tel. 02272/62860

www.nv.at



Die Niederösterreichische
Versicherung

10 Jahre Mantrailer der Rettungshunde NÖ erfolgreich

Ausgebildete Mantrailer sind in der Lage vermisste Personen, anhand eines Geruchsartikels des Vermissten, zu verfolgen. Diese Geruchsspur kann sowohl im ländlichen, als auch im städtischen Bereich verfolgt werden.

„Die Rettungshunde Niederösterreich sind eine hochprofessionelle Organisation und aus dem Rettungsdienst in Niederösterreich nicht mehr wegzudenken“, so Innenminister Sobotka. „Die Zusammenarbeit zwischen Rettungshunden NÖ, der Polizei und den Rettungsorganisationen ist eine wesentliche Voraussetzung für ein ausgezeichnet funktionierendes Hilfswesen in Niederösterreich“.

„2004 haben wir bereits mit den ersten beiden Hunden mit der Ausbildung begonnen. Anfangs war es schwer diese neue Suchmethode in Österreich zu etablieren.“, so Karin Kuhn, Geschäftsführerin der Rettungshunde NÖ. „Mittlerweile haben sich die Erfolge herumgesprochen und wir werden bis zu 70 Mal im Jahr angefordert“.

Eine zeitgerechte Alarmierung erhöht die Erfolgsquote bei einer Vermisstensuche deutlich. Mit jeder Stunde verschwinden immer mehr Geruchspartikel entlang der Spur. So wird es für die Hunde immer schwerer dieser Spur zu folgen. Um die Spur auch eindeutig verfolgen zu können, ist es wichtig, dass der Geruchsträger nur den Geruch der vermissten Person beinhaltet. Diese Geruchsträger werden von den Hundeführern selbst aufgenommen, um eine Kontaminierung mit weiteren menschlichen Gerüchen zu verhindern.

„Unsere Teams stehen rund um die Uhr ehrenamtlich bereit, der Einsatz ist kostenfrei. Jeder der Hilfe benötigt kann uns anfordern“, so der Obmann der Rettungshunde NÖ LAbg. Anton Erber. Informationen dazu finden Sie unter www.rettungshunde.eu oder 0664-8440101.

Es finden jedes Jahr Erfahrungsaustausche mit Hundeführern anderer Länder statt. Seit 4 Jahren kommt es auch regelmäßig zu gemeinsamen Trainings mit einem Diensthunde-Instruktor der Amerikanischen Polizei, welcher sich ebenfalls seit vielen Jahren auf diese Suchmethode spezialisiert hat.



Jeder Mensch „verliert“ ständig Geruchspartikel. Beim Spazieren gehen bildet sich ein richtiger Pfad an Gerüchen eines jeden Menschen. Genau diese Geruchsspur verfolgt ein ausgebildeter Mantrailer. Eingesetzt werden diese Hunde, wenn eine Person abgänglich ist. Die Beispiele für eine Abgängigkeit können vielfältig sein: Ein häufiger Einsatzgrund ist die Suche nach dementen Personen, aber auch der Spaziergänger, der sich im Wald eine Verletzung zugezogen hat, das Kind, das vom Spielplatz verschwunden ist, oder die alte Dame, die die Orientierung verloren hat sind Anlässe für die Alarmierung der Mantrailer. Die Anforderung der der Rettungshunde Niederösterreich kann sowohl von Privatpersonen als auch durch die Behörden rund um die Uhr unter 0664-8440100 oder 0664-8440101 erfolgen. Der Einsatz dieser Hunde ist für jeden kostenfrei.

Nähere Informationen, auch zu möglichen Patenschaften für unsere Hunde sowie unseren Hundekursen für Privatpersonen, finden Sie auf der Homepage der Rettungshunde Niederösterreich: www.rettungshunde.eu



Siebzehn Leistungsabzeichen in Ollern überreicht

Eine intensive Ausbildungszeit über acht Wochen stand bei der FF Ollern am Programm. Mit dabei auch drei Mitglieder der FF Wilfersdorf. Das Prüferteam aus dem Bezirk Korneuburg nahm die Leistungsprüfung ab. Die beiden angehenden Gruppen konnten die geforderten Ausbildungsziele in den Stufen Silber und Gold erreichen. Die Ausbildungsprüfung „Technischer Einsatz“ dient zur Vertiefung und Erhaltung der Kenntnisse der technischen Gruppe, um ein geordnetes und damit zielführendes Zusammenarbeiten bei Menschenrettungseinsätzen sicherzustellen. Die Prüfung ist interdisziplinär ausgerichtet. Ausbildungsschwerpunkte der Ersten Hilfe, Wissensüberprüfung über mitgeführte Einsatzgerätschaften, Fragen über Einsatztaktik sowie technisches und rechtliches Detailwissen stehen neben dem praktischen Übungsteil am Programm. Siebzehn Mitglieder bereiteten sich mit ihren Ausbildern die letzten Wochen intensiv auf die Ausbildungsprüfung vor. Die große Disziplin und der Ehrgeiz haben sich bezahlt gemacht. Fünf Leistungsabzeichen in Bronze, elf in Silber und eines in Gold konnten vom Hauptprüfer Ehrenbrandrat Johann Riefenthaler und seinem Prüferteam an die Teilnehmer überreicht werden.

Bürgermeisterin Josefa Geiger zeigte sich von den Leistungen beeindruckt und war erfreut, dass zahl-

reiche junge motivierte Kameradinnen und Kameraden so aktiv und gut ausgebildet im Einsatzdienst stehen.

Die Marktgemeinde Sieghartskirchen gratuliert allen Teilnehmern recht herzlich:

Stufe III - Gold:

Matthias Obermaisser

Stufe II - Silber:

Oliver Schreiner

Daniel Neumeister

Elvis Brezina

Peter Kurz

Michael Reinsperger

Lukas Krippel

Manuel Reinsperger

Tobias Krippel

Patrick Kallenda

Anna Mühlbacher

Sebastian Schober

Stufe I - Bronze:

Jasmin Frey

Lisa Mühlbacher

Nina Preyer-Lang

Philipp Schrott

Sandra Brezina



GALLIS

Mietgeräte & Rohrhandel

**Mietgeräte
Rohrhandel
Sanitärhandel
Garagentore
Hochbeete**



Mietgeräte
Minibagger, Autoanhänger aller Art, Arbeitsbühne (14 m Arbeitshöhe, Breite 85 cm) Baukompressor, Fugenschneider, Rotationslaser, Rüttelplatte, uvm.





Rohr- und Sanitärhandel
Kanalrohre KG und HT, Rückstauklappen, Fernwärmeleitungen, PE-Rohre, Drainagerohre, Abläufe, Einlaufrinnen, Schächte, usw. Unterputzpülkasten, WC, Schellen, Siphon, HL34, Duschrinnen aus Edelstahl, Bodenablauf, Brandschutzmanschetten usw.



Garagentore
Qualitätsmarke RYTERNA
> Spitzen Preis-Leistungs-Verhältnis!
> Lieferung innerhalb von 4 Wochen!



Hochbeete
Langlebige, witterungsbeständige Hochbeete aus Beton in Steinoptik!
Aktion:
Standard klein
L 2m x T 1m x H 0,75m



€ 270,-/Stk.

Jürgen Galbruner
Landesstraße 18
3441 Ranzelsdorf
Tel.: 0650/314 59 56

E-mail: office@gallis.at
www.gallis.at



Ihr wirklich professioneller Partner für Sicherheitstechnik in 3441
Schauroom vorhanden, bitte um telefonische Voranmeldung



VERTRAUEN SIE DEM AKTUELLEN ATV TESTSIEGER

BESTER PREIS & KOMPETENTESTE BERATUNG

**VEREINBAREN SIE EINEN KOSTENLOSEN SICHERHEITS-
BERATUNGSTERMIN.**

**ALARMANLAGEN VIDEOÜBERWACHUNG
ZUTRITTSKONTROLLE**

3441 DIETERSDORF QUELLENGASSE 5
Telefon: 02274-2108 Mobil: 0664-39-56-135

www.moser-alarm.at



UNGER
Büro Technik

Ihr Partner und autorisierter Fachhändler für:

- Francotyp-Postalia – Postbearbeitungssysteme
- Olivetti – Digitalsysteme
- Brother – Fax und Drucker
- HSM – Aktenvernichter
- Duratec – Registrierkassensysteme
- Zubehör – aller Peripheriegeräte

3443 Sieghartskirchen, Preßbaumer Str. 6, Tel. 02274/30130
Fax 02274/30131, E-Mail franco-postalia@buerounger.at



hb24
haustechnik

**elektro.
heizung.
sanitär...**

Inh. **Gerhard Heinrich**
3451 Spital. Ebenfeld I. Tel. 02275/41272
Störungsdienst 0-24 h • www.hb24.at

Weiner Gebäudeservice GmbH & CoKG
Staatlich geprüfte Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereinigung



*Ihre Zufriedenheit
ist unsere Motivation!*

Weiner
Gebäudeservice

Fassadenreinigung

Objektreinigung

Büroreinigung

Grünflächenbetreuung

Winterdienst

A-3441 Einsiedl, Mühlfeldstraße 5
Telefon: +43-2274-2988
Fax: +43-2274-76947
Email: office@weiner-gs.at

A-1010 Wien, Parkring 10
Telefon: +43-1-51633 3825
Fax: +43-1-51633 3000
Web: www.weiner-gs.at

Wirtschaft *in Bewegung*

Berger Schinken investiert 6 Mio.-Euro in Sieghartskirchen

Berger Schinken, der heimische Schinkenmacher aus Sieghartskirchen, investierte rund 6 Millionen Euro in einen modernen Zubau, der nach einjähriger Bauzeit nun für die Öffentlichkeit zugänglich ist. Mit dem Investment wurde einerseits die Produktion erweitert, andererseits aber auch dem Transparenz-Gedanken Rechnung getragen, dem sich das traditionelle Familienunternehmen Berger Schinken verpflichtet fühlt: In dem neuen Präsentationsbereich und einer Schauküche soll das Thema Fleisch und Schinken für Kunden erleb- und schmeckbar gemacht und die Herstellung bis zum fertigen Produkt gezeigt werden. Auch die Büros und damit 60 Arbeitsplätze befinden sich im Zubau.

Qualität in 60 Variationen

Schon mehr als 125 Jahre lang werden in Sieghartskirchen Schinken und Wurst auf höchstem Niveau produziert. Was 1890 als kleine Fleischerei begann, ist heute ein stattliches Unternehmen mit 550 Mitarbeitern und mehr als 60 verschiedenen Schinkensorten. Doch der Zugang ist der gleiche geblieben: lokale Produktion, regionale Wertschöpfung, saisonale Spezialitäten.

Konsumenten fordern Transparenz

„Show-Cooking liegt im Trend. Damit rücken wir ein Stück näher zu unseren Konsumentinnen und Konsumenten“, ist Mag. Rudolf Berger, Eigentümer und Geschäftsführer von Berger Schinken, zufrieden. Der gesamte Zubau steht unter dem Aspekt der gelebten Transparenz, auf die das Unternehmen stolz ist: „Wir zeigen gerne, wie wir arbeiten.“

Bereits in vierter Generationen hält der Traditionsbetrieb das Handwerk der Schinkenproduktion aufrecht und ist damit der führende heimische Anbieter in der Herstellung von Kochschinken. In Zukunft sollen Themenworkshops, Präsentationen und Führungen durch den Betrieb



v.l.n.r.: Nationalrat Josef Höfinger; Barbara Kritsch; Mag. Gaby Kritsch; Thomas Berger; LH-Frau Johanna Mikl-Leitner; Mag. Rudolf Berger; Herta Berger; Claudia Berger; Josefa Geiger, Bürgermeisterin in Sieghartskirchen; Martin Berger; Johannes Albrecht, Vizebürgermeister Sieghartskirchen und Bezirkshauptmann-Stv. von Tulln Dr. Josef Wanek; Fotograf: Philipp Lipiarski, © Berger Schinken

auch dem Wunsch der Kunden Rechnung tragen, einen Einblick in die Produktion der Lebensmittel, die sie konsumieren, zu bekommen. „Nicht nur wir gehen auf unsere Kunden zu, sie kommen auch zu uns und möchten sehen, wo der Schinken herkommt, den sie gerne essen“, so Berger.

Erweiterte Produktion für Großkunden

Mit dem 1.000 Quadratmeter großen Zubau sowie dem Investment in eine neue Sliceranlage erweitert Berger Schinken auch den Bereich Fleischzerlegung und die Produktion für Groß- und Gastronomiekunden.

„Viele Küchenchefs der Systemgastronomie vertrauen auf unser handwerkliches Können und kaufen bei uns spezielle Zuschnitte“, erörtert Rudolf Berger den wichtigen Geschäftszweig.

So werden etwa Schnitzel in bestimmten Grammatiken produziert und „maßgeschneiderte“ Fleischstücke für die Großkunden zugeschnitten.

Vorzeigebetrieb für ganz Niederösterreich

„Das Familien-Unternehmen Berger Schinken hat eine großartige Entwicklung genommen. Aus bescheidenen Anfängen hat sich das Unternehmen zu einem Motor einer gesamten Region, zu einem Leitbetrieb



v.l.n.r.: Dechant Pfarrer Mag. Gregor Slonka; Josefa Geiger, Bürgermeisterin in Sieghartskirchen, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Mag. Rudolf Berger; Fotograf: Philipp Lipiarski, © Berger Schinken

der gesamten Branche und zu einem Vorzeigebetrieb in ganz Niederösterreich entwickelt. Die Erweiterung des Unternehmens hier an diesem Standort ist ein Signal für die Verbindung von Tradition und Innovation und es ist ein Kompliment für den Wirtschaftsstandort Niederösterreich. Tüchtige Unternehmer schaffen Arbeitsplätze und wenn es Arbeitsplätze gibt, stimmt auch die Lebensqualität in einer Region“, hebt Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner die Bedeutung von Berger Schinken für Niederösterreich hervor.

Arbeitsplätze und Stärkung der Bauern

Bergers Investment von rund 6 Millionen Euro ist ein wesentlicher Beitrag zur Wertschöpfung in der Region. Zwölf Betriebe aus der Gegend wurden im Zuge der Bauarbeiten beschäftigt, abgesehen davon sichert Berger – unter anderem durch die laufenden Investitionen – rund 550 Arbeitsplätze und ist damit der zweitgrößte Arbeitgeber im Raum Tulln.



„Wir sind stolz auf „unseren“ Schinkenmacherbetrieb. Berger ist ein wesentlicher Wirtschaftsfaktor in unserer Gemeinde. Das Unternehmen engagiert sich auch sozial, wofür ich mich herzlich bedanke.“

Josefa Geiger Bürgermeisterin

Neben der Schaffung von Arbeitsplätzen sei vor allem der Bezug von Fleisch aus der Region für die heimischen Bauern wichtig und sichere in vielen Fällen deren Einkommen, so Bürgermeisterin Geiger weiter.

Regionale Wertschöpfung: REGIONAL-OPTIMAL

Neben der Vorreiterschaft in Sachen Schinkenproduktion ist Berger auch Themenführer im Bereich



Feierliche Eröffnung des Zubaus. Fotograf: Philipp Lipiarski, © Berger Schinken

Nachhaltigkeit und regionaler Wertschöpfung. Gemäß dem hauseigenen Leitsatz „Zukunft braucht Herkunft“ werden für die vor einigen Jahren gegründete Initiative „REGIONAL-OPTIMAL“ ausschließlich Bauern im Umkreis von 50 Kilometern rund um die Produktionsstätte als Lieferanten zugelassen, die Schweine werden mit Futter aus der Region gefüttert.

Diese Partnerschaft mit den Bauern wird laufend weiterentwickelt; jüngstes Beispiel dafür ist die Berger'sche Tierwohl-Initiative, die gemeinsam mit der Wiener Universität für Bodenkultur und den lokalen Vertragsbauern entsteht. „Nachhaltigkeit ist oft bloß ein Schlagwort“, so Geschäftsführer Rudolf Berger. „Aber für uns ist es tatsächlich Teil der Unternehmenskultur, denn als Schinkenmacher und Familienbetrieb sind wir davon abhängig, dass unsere Produktion im wahrsten Sinne des Wortes nachhaltig funktioniert und Bestand hat.“

Neuer Unternehmensteil: Hochmodern und nachhaltig

So ist auch das aktuelle Bauprojekt unter genau diesem Aspekt der Nachhaltigkeit geplant und entstanden. Auf eine besondere Wärmeisolierung wurde ebenso geachtet, wie auf den hohen Schallschutz und die intelligente Gebäudetechnik. Die Energie für die Fußbodenheizung wird über eine Wärmerückgewinnung der bestehenden Kältemaschinen zu rund 80 Prozent bereitgestellt, im Sommer erfolgt die Raumklimatisierung über eine Zwangsbelüftung mittels Wärmepumpe und eine vollflächig installierte Deckenkühlung. Beide Systeme arbeiten aufgrund ihrer Technologie energiesparend und effizient. Eine auf dem Flachdach installierte Photovoltaikanlage trägt ebenfalls dem Nachhaltigkeitsgedanken Rechnung.

Lernen lernen in Sieghartskirchen

Als Lerncoach bietet Sandra Skriwanek mit Ihrem Institut „Fabelhaft lernen“ in Sieghartskirchen nun individuelle und professionelle Begleitung auf dem Weg zu erfolgreichem Lernen an.

Lerncoaching ist keine Nachhilfe, denn es ist lernstoffunabhängig. Es schafft die notwendigen Voraussetzungen für eigenständiges und effizientes Lernen und optimiert die eigene Lernkompetenz. Das Ziel ihrer Arbeit ist, Lernhemmnisse zu beseitigen, damit das Lernen wieder Spaß macht.

„Jedes Lerntaining bei „Fabelhaft lernen“ ist so individuell wie ihr Kind“, berichtet Sandra Skriwanek stolz. „Ich freue mich, Sandra Skriwanek mit „Fabelhaft lernen“ in der Marktgemeinde Sieghartskirchen begrü-



GR Erolf Prager, Bgm. Josefa Geiger, Sandra Skriwanek, GR Josef Brandfellner zu dürfen und wünsche Ihr beim Aufbau ihres Unternehmens zum Wohle unserer Jüngsten alles erdenklich Gute“, so Bürgermeisterin Josefa Geiger.

Kilian Gasching BEd MSc übernimmt Gärtnerei Zinterhof

Am Sonntag, dem 26. November 2017 übernahm Kilian Gasching BEd MSc die Gärtnerei Zinterhof in Sieghartskirchen. Im Rahmen der Eröffnung der Adventausstellung erfolgte die offizielle Betriebsübergabe von Ing. Karl Zinterhof an Kilian Gasching. Er ist Landschaftsgestalter, Gärtnermeister, Berufspädagoge und Ausbildungstrainer. Für die Gärtnerei Zinterhof hat er folgende Pläne: Traditionelles soll bewahrt werden aber mit modernem Touch.



Kilian M. Gasching BEd MSc mit Bürgermeisterin Josefa Geiger.

Mag. Guzi eröffnete TEM-Praxis in Ollern

Am 21. Oktober 2017 lud Mag. pharm. Sabine H. Guzi zur offiziellen Eröffnung ihrer TEM-Praxis am Hauptplatz 1 in Ollern ein. „Die Traditionelle Europäische Medizin fasst das gesamte Heilwissen unseres Europas zusammen. Das reicht von den keltischen Priesterinnen über Hildegard von Bingen bis zu Paracelsus, Sebastian Kneipp und Rudolf Steiner. Das Wissen über Pflanzen ist so alt wie die Menschheit. Jedes Kräuterwissen baut auf dem Erfahrungsschatz früherer Generationen auf.“, erklärte Mag. Guzi. Nähere Informationen über ihre Praxis erfahren Sie auf der Homepage: www.tem-praxis.at



Foto: 1. Reihe: Gemeinderätin Marianne Wipp, Gemeinderätin Melitta Linzberger, Geschäftsführende Gemeinderätin Susanne Arnold, 2. Reihe: Für die WK-Tulln Alois Poyer, Mag.pharm Sabine H. Guzi, Bürgermeisterin Josefa Geiger und Vizebürgermeister Johannes Albrecht;

Landgasthaus Böhm feierte 10-jähriges Jubiläum in Weinzierl

Stimmungsvolles Ambiente und die Wirtsleute standen im Landgasthaus Böhm zur Feier des zehnjährigen Jubiläums und der beiden Hauben, die seit 2007 und 2015 gehalten werden, im Mittelpunkt. Zum Mikrofon griffen Bürgermeisterin Josefa Geiger, WKO Bezirksstellenobmann Christian Bauer und Gault Millau Österreich Herausgeber Karl Hohenlohe. Hohenlohe: „Eine Haube ist für ein Wirtshaus etwas Tolles. Zwei Hauben etwas Sensationelles.“

Die Gäste stimmten ihm zu, „dass ein Wirtshaus für die Dorfgemeinschaft wahnsinnig wichtig ist, hier trifft sich alles.“ Christian Bauer: „Hier sind Menschen mit Unternehmergeist und Mut. Sie stärken unseren Wirtschaftsstandort und unsere Gesellschaft.“ Maria und Michael Böhm freuten sich mit den Eltern Johann und



Bezirksstellenleiter der WKO Tulln Christian Bauer, GGR Beate Berger, Bgm. Josefa Geiger, Michael und Maria Böhm, GR Gerald Höchtel, NR Johann Höfinger, Johann und Berta Böhm, Karl Hohenlohe.

Bertha Böhm über den gelungenen Abend.

„Wir sind stolz auf das Landgasthaus Böhm in unserer Gemeinde und wünschen weiterhin viel Erfolg.“, so Bürgermeisterin Josefa Geiger.

Wirtschaftspark Sieghartskirchen wird erweitert

Die Marktgemeinde Sieghartskirchen hat im Jahr 2005 den Wirtschaftspark Sieghartskirchen in Einsiedl entwickelt.

Um weitere attraktive Ansiedlungsflächen zur Verfügung stellen zu können, wird das Betriebsgebiet nun um sechs Hektar erweitert. Die dafür erforderlichen Grundstücke sind bereits im Eigentum der Marktgemeinde und auch die Umwidmung ist erfolgt. Dieses ecoplus Förderprojekt umfasst im Bereich des Straßenbaus die Fertigstellung der bestehenden Straßen (Oberbau und Oberflächenentwässerung), sowie die gänzliche Neuerrichtung einer Aufschließungsstraße mit 170m Länge. Zusätzlich wird die gesamte Straßenbeleuchtung in LED Technologie errichtet. Aktuell ist die Gemeinde mit sieben weiteren Unternehmen für eine Betriebsansiedlung in Verhandlungen, wodurch rund 50 neue Arbeitsplätze entstehen könnten. „Auch kleinere Betriebsgebiete von Gemeinden sind für den Wirtschaftsstandort Niederösterreich von hoher Bedeutung“, erklärt Wirtschaftslandesrätin Petra Bohuslav und fügt hinzu: „In der Gemeinde Sieghartskirchen ist hier in den vergangenen Jahren ein bedeutendes Wirtschaftsgebiet entstanden und der Bedarf wächst.“



Vizebürgermeister Johannes Albrecht, Bürgermeisterin Josefa Geiger, Wirtschaftslandesrätin Petra Bohuslav, ecoplus Geschäftsführer Helmut Miernicki. © Erich Marschik

„Durch die günstig gelegene Lage am Verkehrsknoten der B1 mit der B19 wird sich die positive Entwicklung bei Betriebsansiedlungen weiter fortsetzen. Von dieser Entwicklung profitiert nicht nur die Standortgemeinde, sondern die gesamte Region“, so Bürgermeisterin Josefa Geiger.

„Einzelgemeinde Betriebsgebiete, die sich am örtlichen Bedarf orientieren, wie hier in Einsiedl, werden vom ecoplus Investorenservice bestens betreut und unterstützt. Sie sind ein wichtiger Wirtschaftsfaktor und Garant für regionale Arbeitsplätze“, erläutert ecoplus Geschäftsführer Helmut Miernicki abschließend.



Musikhexe Mimi und das Fest auf Schloss Waldemar

Musikhexe Mimi und der Zauberlehrling Musicus be-
reisten auch heuer wieder alle Kindergärten der

Gemeinden Sieghartskirchen, Jude-
nau-Baumgarten und Michelhausen
und gaben Konzerte für Volks-
schulkinder und die ganze Familie.

Mit den Geschichten der

Musikhexe Mimi (Elisabeth Simbeni) und dem Zau-
berlehrling Musicus (Michaela Haider) ist die Regio-
nalmusikschule Sieghartskirchen jetzt nun schon das
vierte Jahr unterwegs. Dabei besuchen Lehrerinnen
und Lehrer der Musikschule alle Kindergärten und zei-
gen ihre Instrumente und ihr Können im Rahmen eines
Musiktheaters, bei welchen die Kinder durch Singen,
Rhythmus, Tanz und dem offenen Gespräch lebendig
in die Handlung eingebunden werden.

Heuer waren Mimi und Musicus zum Geburtstagsfest
von Burgfräulein Kunigunde (Merike Böswarth-Hil-
mar, Violoncello) auf Schloss Waldemar eingeladen,
zu welchem sie ihre musikalischen Freunde mitneh-
men sollten. Doch leider war die Minnesängerin Ge-
noveva von Gänseblümchen (Genoveva Dos Santos,
Gesang) krank und der Rostige Ritter Rüdiger (Anna
Dekan-Eixelsberger, Viola) eingerostet, doch Mimi
und Musicus schafften es mithilfe der zahlreichen
Kinder ihre Freunde wieder zu neuem Leben zu er-

wecken und feierten gemeinsam mit Burgfräulein
Kunigunde ein schön-
es Fest auf Schloss
Waldemar.

Die Kinder folgten
mit großer Begeiste-
rung und Spannung
der Geschichte. Ei-
nen wunderschö-
nen Abschluss die-
ser Konzertreihe

bildete das Familienkonzert am 22. Ok-
tober 2017 um 17 Uhr im Kulturpavillon Sieghartskir-
chen. Dazu waren alle Kinder nochmals eingeladen,
mit ihren Geschwistern, Eltern, Großeltern und/oder
anderen Verwandten und Freunden eingeladen, der
Geschichte noch einmal beizuwohnen und vor allem
mitzuerleben. Alle Konzertbesucher freuten sich über

die erlebte Geschichte und
die Darsteller über den zahl-
reichen Besuch und das ge-
meinsame Erleben dieser
musikalischen Reise. Bis
zum nächsten Mal heißt
es nun für Mimi und Musi-
cus: „Heute war es wieder
schön, drum freu'n wir
uns auf's Wiedersehn!“



Auswahlorchester aus fünf Musikschulen schlägt sich beachtlich bei internationalem Wettbewerb in Linz

Unter sieben teilnehmenden Orchestern holen die „Danubia Symphonic Winds“ unter MMag. Andreas Simbeni den fünften Platz in der höchsten Kategorie „Superior“. Es ist dies der erste Internationale Wettbewerb für das mit 17,5 Jahren Durchschnittsalter jüngste Ensemble des gesamten Wettbewerbes. Das „Danubia Symphonic Winds Orchestra“ besteht aus 48 MusikschülerInnen aus fünf Musikschulen. Für die fünf Musikschulen und auch für die MusikerInnen ist dies einer der größten Erfolge der letzten Jahre!

Die fünf Musikschulen Klosterneuburg, Region Wagram, Traismauer, Tulln und Sieghartskirchen hatten ihre besten SchülerInnen entsendet. Geprobt wurde projektbezogen und auch die Gemeinschaft war ein wichtiger Faktor dieses ambitionierten Projekts.

Nach Konzerten in Tulln (So, 22. Oktober) und Klosterneuburg (Do, 26. Oktober) war der Wettbewerb im



Brucknerhaus Linz der Höhepunkt einer zweijährigen Vorbereitungsphase.

Aus der Regionalmusikschule Sieghartskirchen waren Victoria Egretzbauer, Pia Rödl, Laura Zehetbauer, Katharina Zehetbauer (Klarinette), Magdalena Puxbaum (Querflöte), Manuela Steindl (Oboe) und Verena Scheiblreiter (Schlagwerk) dabei!

Musikschule unterstützt Gemeindeveranstaltungen

Auch im Rahmen von Gemeindeveranstaltungen sind Ensembles der Regionalmusikschule Sieghartskirchen stetig im Einsatz. So auch bei der Verabschiedung von Dir. OSR Karl Weissmann und im Rahmen der Festsitzung zur Ehrung von verdienten GemeindebürgerInnen.

„Ein herzliches Dankeschön an die Schülerinnen und Schüler sowie an unseren Direktor MMag. Andreas Simbeni und sein Kollegium für die musikalische Umrahmung von unseren zahlreichen Veranstaltungen“, so Bürgermeisterin Josefa Geiger.





Rebecca Figl-Gattinger
PartyLite-Beraterin & -Leaderin

Tel.: 0680/2000527
E-Mail: rebeccafiglgattinger@gmail.com
WebSite: rebeccafiglgattinger.partylite.at
Adr.: A-3141 Kapelln, Kremser Str. 6

* Duftkerzen, Raumduftprodukte & Accessoires *

GUTSCHEIN € 5
für Ihre Bestellung bei mir direkt bis 30.12.17!
Stöbern Sie gern online oder fordern Sie einen Katalog an!

Regionalmusikschule Sieghartskirchen

Telefon: 02274/5005-66

E-Mail: musikschule@sieghartskirchen.gv.at

Während der Schulzeit:

Sprechstunden: Montag: 17:00-18:00 Uhr
Donnerstag: 12:00-13:00 Uhr oder nach Vereinbarung

Weihnachtsbeleuchtung

Die Sieghartskirchner Wirtschaft und die Marktgemeinde Sieghartskirchen ziehen für die Weihnachtsbeleuchtung wieder an einem Strang.

Wie bereits in den vergangenen Jahren ziehen die Sieghartskirchner Unternehmen und die Marktgemeinde Sieghartskirchen bei der Finanzierung der Weihnachtsbeleuchtung auch heuer wieder an einem Strang. Unternehmer

Gottfried Hochrieder besuchte eine Vielzahl an Sieghartskirchner Unternehmen und ermöglichte eine Finanzierung der Beleuchtung in Kooperation mit den Sieghartskirchner Betrieben. Der Großteil der angefragten Unternehmen ist auch heuer wieder bereit, einen Teil der Kosten

zu übernehmen und freuen sich so, die Weihnachtszeit in der Ortschaft Sieghartskirchen stimmungsvoll zum Wohle aller Bürger und Besucher gestalten zu können und die Marktgemeinde Sieghartskirchen bedankt sich auf diesem Wege bei allen unterstützenden Unternehmen.

Unser herzliches Dankeschön gilt folgenden Unternehmen:

Fleischwaren Berger GesmbH & Co KG



Raiffeisenbank Tulln regGenmbH - Sieghartskirchen



Apotheke zur Mariahilf



Bäckerei Christoph Ruhm



Kaffee-Konditorei Kadlec



Getreide Gutscheer GmbH & Co KG



Kaufhaus - Waffen und Munition Walter Hell



Hochgerner GmbH



Haustechnik Hochrieder GmbH



Baustoffe H. Gutscher Inh. Christine Nast

Heinrich Gutscher
Baustoffe - Baumarkt
Landesprodukte - Futtermittel



Inh. Christine Nast

Pressbaumer Str. 7, Sieghartskirchen
Tel.: 02274/2289
www.baustoffe-gutscher.at

Volksbank Tullnerfeld Sieghartskirchen

Ihr neues Team der Volksbank
Sieghartskirchen stellt sich vor:

Edith Brunner
Filialleiterin Monika Gassner
Irene Bruckner

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Kosmetikstudio Karin Rinklak

Kosmetikstudio
Kosmetik
Fußpflege
Podologie
KARIN RINKLAK



Ing. Heimo Kern GmbH

Ing. Heimo Kern GmbH
Zimmererei • Dachdeckerei • Sägewerk
3443 Sieghartskirchen, Pressbaumer Str. 52



T 02274-22 34
F 02274-22 56
E office@kern-gmbh.co.at
H www.kern-gmbh.co.at

QUALITÄTSVERBUND
HOLZ Bau
IHRE ZIMMERMEISTER

Weiner Gebäudeservice GmbH & Co KG

Weiner Gebäudeservice GmbH & Co KG
Staatlich geprüfte Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereinigung



Ihre Zufriedenheit ist unsere Motivation!

Fassadenreinigung
Objektreinigung
Büroreinigung
Grünflächenbetreuung
Winterdienst

A-3441 Einsiedl, Mühlfeldstraße 5
Telefon: +43-2274-2988
Fax: +43-2274-76947
Email: office@weiner-gs.at

A-1010 Wien, Parkring 10
Telefon: +43-1-51633 3825
Fax: +43-1-51633 3000
Web: www.weiner-gs.at

Pizzeria Venezia

VENEZIA
Pizzeria & Caffetteria
Tel.: 02274/2322
Wiener Straße 6
Sieghartskirchen



Geiger Druck

GEIGER Druck

DIGITALDRUCK
PLAKATE
FLUGBLÄTTER
FARBKOPPIEN
KALENDER
KERZEN

Mag. Hermann Geiger - Kogler Straße 7 - 3443 Sieghartskirchen
Telefon 02274/2229 - Fax DW 80 - office@geiger-druck.at

BESTPREISMARKT Ahmet Demirci KG

BESTPREISMARKT

Preßbaumerstraße 2
3443 Sieghartskirchen

Ahmet.Demirci_KG@hotmail.com

Bürotechnik Herbert Unger

UNGER
Büro Technik

Ihr Partner und autorisierter Fachhändler für:

- **FRANCOTYP-POSTALIA** – Postbearbeitungssysteme
- **TOSHIBA** – Kopier- und Faxsysteme
- **BROTHER** – Fax- und Drucker
- **HSM** – Aktenvernichter
- **ZUBEHÖR** – aller Peripheriegeräte

A-3443 Sieghartskirchen, Preßbaumer Str. 6, Tel. 02274/30130
Fax 02274/30131, E-Mail franco-postalia@bueroenger.at

Malerei Bernd Bartsch

Bartsch
Raum • Dekor • Farben • Fassaden

Wienerstraße 61
3443 Sieghartskirchen
Tel: 02274 / 2282
Fax 02274 / 2282-9
mobil: 0664 / 28 00 538
email: b.bartsch@aon.at
www.bartsch.co.at

Bartsch macht's schöner.

Wirtschaftsbund Ortsgruppe Sieghartskirchen

WIRTSCHAFTSBUND
NIEDERÖSTERREICH
Ortsgruppe Sieghartskirchen



Gasthaus Kleine Post Elisabeth Hauck

DIE KLEINE POST
Das etwas andere Wirtschaftshaus




Wiener Str. 23, Sieghartskirchen
Tel.: 02274/2330
www.kleinepost.at

SPAR Supermarkt Sieghartskirchen

SPAR



Albert Kiegler e.U. Karosserie Fach- u Meisterbetrieb

ALBERT KIEGLER e.U.
Karosserie Fach- u. Meisterbetrieb
seit 1947

Tel. 0 22 74/22 97
Fax 0 22 74/69 88

Feldgasse 14
3443 Sieghartskirchen

E-Mail: kfz-spenglerei@kiegler.at
Homepage: www.kiegler.at

Kaltenböck GmbH

BAUUNTERNEHMUNG

KALTENBÖCK
GmbH

3443 SIEGHARTSKIRCHEN
PRESSBAUMER STRASSE 46/1
Mobil: 0664 / 459 29 30 e-mail: kaltenboeckbau@gmail.com

Die Betriebsnachfolge für das 1984 gegründete Bauunternehmen ist gesichert!
Das Angebot umfasst Einfamilienhäuser, Zubauten, Umbauten, Sanierungen, Vollwärmeschutz, sowie Kleinarbeiten.

Unser herzliches Dankeschön gilt folgenden Unternehmen:

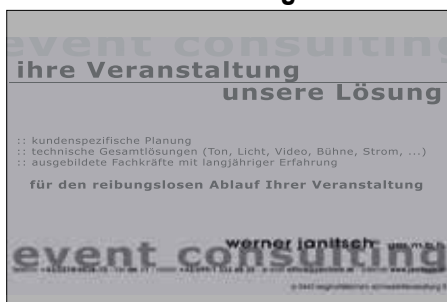
Geiger Glas
Bauverglasung und Wintergärten



Kleiderbogen
Sieghartskirchen



Werner Janitsch Ges.m.b.H. event consulting



Imbiss
Inga Erdazeoglu



Hornik Trachtenknöpfe e.U.



DIE ÖSTERREICHISCHE JUSTIZ
STRAFVOLLZUG



Justizwache. Mehr als nur eine Schlüsselfunktion.

Jetzt bewerben: www.justiz.gv.at/justizwache-onlinebewerbung

Als Meisterbetrieb bieten wir Ihnen beste Beratung und Umsetzung für Ihren **Kachelofen**, Ihre **Fliesen** oder Ihren **Naturstein**.

Wir arbeiten mit höchster Genauigkeit und legen großen Wert auf die Zufriedenheit unserer Kunden.

Vom Erstkontakt bis zur Ausführung steht Ihnen Ihr **Hafnermeister Hr. Sulzer** persönlich zur Verfügung.

Wir bieten Ihnen:

- **Planung**
- **Erstellung**
- **Umsetzung**
- **Kachelöfen Sanierung**
- **Kachelöfen Service**
- **Kachelöfen mit Handkeramik**
- **Ganzhausheizungen**
- **Vollspeicherkachelöfen**
- **Kachelherde**
- **Wir verfliesen für Sie den gesamten Innen- und Außenbereich.**

Außerdem erhalten Sie bei uns:

- **Küchenplatten**
- **Swimmingpool Umrandungen**
- **Springbrunnen**
- **uvm.**



Öfen



Planung



Naturstein



Fliesen

Festsitzung

Verdiente Gemeindebürgerinnen und Bürger geehrt

Am 9. November 2017 lud Bürgermeisterin Josefa Geiger verdiente Gemeindebürgerinnen und -bürger zur Festsitzung in den Sitzungssaal am Gemeindeamt ein. Im Rahmen des Festaktes wurden anschließend die besonderen Leistungen der geladenen Bürger hervorgehoben und diese für ihr Engagement ausgezeichnet. Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung durch ein Querflöten-Ensemble der Regionalmusikschule Sieghartskirchen. Im Anschluss wurde zu einem ge-

mütlichen Ausklang bei Getränken, Brötchen und Mehlspeise geladen.



Josefa Geiger
Bürgermeisterin der Marktgemeinde Sieghartskirchen

„Ich bin für jede Mitarbeit und Unterstützung zum Wohle unserer Gemeinde dankbar!“, betonte Bürgermeisterin Geiger in ihrer Festrede.

Ehrungen

- Dank- und Anerkennung:** Josef Laber, Franz Schreiblehner, Franz Gruber (nicht im Bild)
- Verdienstabzeichen in Bronze:** Helene Gedermann, Mag. Ingrid Schmiedt, BA, Hans Seefischer, Christine Weber;
- Verdienstabzeichen in Silber:** Wolfgang Fahringer sen., Johann Staffenberger, Horst Wurzingen;
- Verdienstabzeichen in Gold:** Elfriede Faustenhammer, Winfried Meyer
- Ehrenring:** Adolf Weninger



1. Reihe: Franz Schreiblehner, Mag. Ingrid Schmiedt, BA, Adolf Weninger, Pfarrer Josef Pilsinger, Bürgermeisterin Josefa Geiger, Elfriede Faustenhammer, Helene Gedermann, Angelika Hack, Hans Seefischer; 2. Reihe: Mike Ohlwein, Andreas Thomaso, Wolfgang Fahringer sen., Martin Knirsch, Horst Wurzingen, Ing. Christoph Pinter, Ernst Köstelbauer, Johann Staffenberger, Johann Edhofer, Herbert Mlesiwa, Karl Heiß, Hermann Haneder, Vizebürgermeister Johannes Albrecht, Andreas Spanning, Susanne Arnold, Winfried Meyer, Josef Laber, Ing. Josef Roch, Beate Berger, Michael Schatt, Mag. Alexandra Gratz, Karin Kainrath, Melitta Linzberger, Mag. Elisabeth Simbeni, Herbert Kinzl;

50 Jahre segenreiches Wirken



Bürgermeisterin Josefa Geiger, Vizebürgermeister Johannes Albrecht mit den Geschäftsführenden Gemeinderäten Karl Heiß, Gerhard Obermaißer und Ing. Josef Roch dankten Herrn Pfarrer Josef Pilsinger im Rahmen einer Festmesse am 12. November 2017 in der Pfarrkirche anlässlich seines 50-jährigen Jubiläums in Sieghartskirchen für sein jahrzehntelanges segensreiches Wirken und für das persönliche Engagement und den Einsatz im öffentlichen Leben in der Marktgemeinde Sieghartskirchen. Besonderer Dank gilt an seiner Seite auch unserer Resi Moser für ihr langjähriges Wirken in Kirche und Pfarrhof.

RÜCKBILDUNGS GYMNASTIK

Für Frauen ab 5-6 Wochen nach der Geburt
& auch danach - ein zu spät gibt es nicht.

jeden Donnerstag von 9-10 Uhr
in 3443 Elsbach, Alte Poststraße
(Feuerwehrhaus)

€ 10,- / Einheit
€ 90,- / 10er-Block

Das Baby darf dabei sein.

Anmeldung
erbeten:

Hebamme Isabella Wind
Tel.: 0680/2161010
Mail: isabella.wind@gmx.at

Dienstjubiläen



GGR Gerhard Obermaißer, Getrude Mock, Bgm. Josefa Geiger, Regina Wostal, Vizebgm. Johannes Albrecht;

Am 5. Oktober 2017 luden die Kolleginnen und Kollegen von Kindergartenleiterin Gertrude Mock und Kindergartenpädagogin Regina Wostal zur Überraschungsfeier in den Landeskindergarten Sieghartskirchen I ein. Anlass der Feierlichkeit waren gleich zwei Jubiläen: Gertrude Mock erhielt anlässlich ihres 40-jährigen Dienstjubiläums für die großartige pädagogische Arbeit im Kindergarten Sieghartskirchen I das Bronzene Verdienstabzeichen der Marktgemeinde Sieghartskirchen. Kindergartenpädagogin Regina Wostal erhielt anlässlich ihres 30-jährigen Dienstjubiläums im Kindergarten I die Urkunde „Dank und Anerkennung“ für die jahrzehntelange herausragende Tätigkeit zum Wohle der jüngsten Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde Sieghartskirchen. Bürgermeisterin Geiger betonte in ihrer Festansprache die herausragende Zusammenarbeit des Teams und bedankte sich für die großartige Mitgestaltung bei der Weiterentwicklung des Kindergartens am Ferdinandsplatz in Sieghartskirchen. Humor, die Freude am Beruf sowie der Zusammenhalt des Teams ist in diesem Kindergarten für alle Kinder aber auch Eltern besonders spürbar, betonte Bürgermeisterin Josefa Geiger stolz.

Anschließend lud das Team zu einem gemütlichen Umtrunk und ließ die vergangenen Jahrzehnte mit Bürgermeisterin Josefa Geiger, Vizebürgermeister Johannes Albrecht, Geschäftsführenden Gemeinderat Gerhard Obermaißer und ehemaligen Kolleginnen Revue passieren.

Wir gratulieren...

...zur Goldenen Hochzeit

Otilie & Alois GRUBER



Romana Grubmüller (Tochter), Bürgermeisterin Josefa Geiger, Gemeinderat Gerhard Heinrich, Alois Gruber, Gemeinderat Michael Schatt, Otilie Gruber;

Gertraude & Josef BRUNNER



Geschäftsführende Gemeinderätin Susanne Arnold, Bürgermeisterin Josefa Geiger, Josef Brunner, Gertraude Brunner, Vizebürgermeister Johannes Albrecht;

...zur Diamantenen Hochzeit

Emilie & Ludwig MARX



Geschäftsführende Gemeinderätin Susanne Arnold, Ludwig Marx, Gemeinderat Ortsvorsteher Martin Mühlbacher, Emilie Marx, Bürgermeisterin Josefa Geiger;

Verdienstabzeichen Silber

Josef Grubmüller



Geschäftsführende Gemeinderätin Susanne Arnold, Josef Grubmüller, Bürgermeisterin Josefa Geiger;

*Zur Ergänzung der fehlenden
Hochzeitsdaten (standesamtlich),
bitten wir Sie die Heiratsurkunde im
Meldeamt vorzulegen,
um die Ehrungen von Hochzeitsjubiläen
durchführen zu können.*

*Herzlichen Dank!
Ihr Meldeamt der Marktgemeinde Sieghartskirchen*

Die Marktgemeinde Sieghartskirchen ehrte die besonderen Leistungen von Herrn Josef Grubmüller. Seit 25 Jahren ist er für die Auslieferung des täglichen Mittagmenüs – Essen auf Rädern der Marktgemeinde Sieghartskirchen zuständig. Im Rahmen seines Lieferdienstes stellte er das Essen nicht nur zu, sondern ist auch wichtiger Ansprechpartner für die Kunden und hatte stets ein offenes Ohr für die Sorgen und Anliegen der Mitbürger der Marktgemeinde Sieghartskirchen.

...zum 95. Geburtstag

Maria Theresia RAFEINER



Geschäftsführender Gemeinderätin Susanne Arnold, Karl Ebersberger, Bürgermeisterin Josefa Geiger, Maria Rafeiner, Josefine Ebersberger (Tochter), Geschäftsführende Gemeinderätin Beate Berger;

...zum 90. Geburtstag

Josef RAFEINER



Geschäftsführender Gemeinderat Hermann Höchtl, Bürgermeisterin Josefa Geiger, Josef Rafeiner, Brigitte Mayer (Tochter des Jubilars), Gemeinderat Hannes Sprengnagl;

Verdienstabzeichen Bronze

SR Christine Weber



Vizebürgermeister Johannes Albrecht, Bürgermeisterin Josefa Geiger, HS-Dir.a.D. OSR Ernst Köstlbauer, SR Christine Weber, HS-Dir.a.D. Johann Edhofer, Geschäftsführende Gemeinderätin Susanne Arnold und GGR Andreas Spanring;

Die Marktgemeinde Sieghartskirchen schätzte Schulrätin Christine Weber als Ausnahmepädagogin an der HS-Sieghartskirchen. Sie hatte stets ein offenes Ohr für die ihr anvertrauten Kinder und förderte die Talente ihrer Schülerinnen und Schüler. Darüber hinaus unterstützt Christine Weber stets auch in ihrer Freizeit wissbegierige Kinder bei der Förderung der deutschen Sprache und ist für hilfsbedürftige Familien laufend ehrenamtlich im Einsatz. Für das außerordentliche Engagement wurde ihr das Verdienstabzeichen in Bronze verliehen.

Dank & Anerkennung

Harald Kahr



Vizebürgermeister Johannes Albrecht, GGR Hermann Höchtl, Bürgermeisterin Josefa Geiger, Harald Kahr, GR Hermann Haneder

Johann Nagel sen.



Bürgermeisterin Josefa Geiger, Johann und Eveline Nagel;

Veranstaltungen

Mitte Dezember 2017 - Mitte März 2018

TIPP



*Licht von Bethlehem
24.12.2017*



*FALCO SHOW
26.01.2018*



*Konzert Pig Band
27.01.2018*

AB MITTE DEZEMBER

15.12.	KINDER-MITMACH-SHOW: EIN WEIHNACHTSBAUM STEHT KOPF ~ BHW Sieghartskirchen	Mittelschule, Tullner Straße 1, Aula, Sieghartskirchen	16:00
15.12.	KIRCHE BUNT-FRÜHER, HEUTE, MORGEN ~ KBW Ollern	Gasthaus zur Kirchenwirtin, Ollern	19:00
16.12.	RÄUCHERWORKSHOP - BITTE MIT ANMELDUNG ~ Mag. Christine Kluger	Seminarzentrum Die Glücksschmiede, Ried am Riederberg	14:00 - 17:00
17.12.	WEIHNACHTSFEIER FÜR DIE ÄLTERE GENERATION ~ SPÖ Sieghartskirchen	Kulturpavillon, Sieghartskirchen	14:00
17.12.	WIR SUCHEN DAS CHRISTKIND ~ Jägerschaft	Treffpunkt: beim Leitzinger-Stadl, Weingartenweg 4, Röhrenbach	15:00
17.12.	FACKELWANDERUNG - HERBERGSUCHE ZUR KRIPPE AM WALD ~ Pfarre Ollern	Treffpunkt: Hauptplatz - Waldteich, Ollern	17:00 - 20:00
22.12.	WEIHNACHTSREITEN ~ Reitstall Neunteufel	Reitstall Neunteufel, Ried am Riederberg	18:30
24.12.	LICHT VON BETHLEHEM ~ MG Sieghartskirchen	Rathausplatz, Sieghartskirchen	13:00
27.12.	JAHRESABSCHLUSS-WANDERUNG MIT DEM ALPENVEREIN ~ ÖAV Sieghartskirchen	Treffpunkt: Rathausplatz, Sieghartskirchen	09:30
29.12 - 30.12.	NEUJAHRSBLASEN DES MUSIKVEREINS ~ Musikverein Siegh.	Gemeinde Sieghartskirchen	
30.12.	VOR SILVESTER PUNSCH ~ ÖVP Team Ollern-Riederberg	Hauptplatz, Ollern	17:00
31.12.	SILVESTER-PUNSCHÜTTE ~ Reitstall Neunteufel	Reitstall Neunteufel, Ried	16:30
31.12.	HL. MESSE MIT JAHRESRÜCKBLICK ~ Pfarre Ried & Katholisches Bildungswerk	Pfarrkirche, Ried	17:30
31.12.	33. SILVESTERFACKELZUG ZUM ALPENVEREINSEINSKREUZ ~ Alpenverein Siegh.	Treffpunkt: Rathaus, Sieghartskirchen	18:00

JÄNNER 2018

06.01.	BLUTSPENDEAKTION ~ Rotes Kreuz Siegh.	Sonderpädagog. Zentrum, Ollern	08:00 - 12:00 & 13:00 - 14:30
06.01.	FEUERWEHRBALL OLLERN	sWirtshaus Huber, Ollern	20:00
13.01.	FEUERWEHRBALL DIETERSORF	Gasthaus Schreiblehner, Atzelsdorf	20:30
20.01.	FEUERWEHRBALL SIEGHARTSKIRCHEN	Kulturpavillon, Sieghartskirchen	20:00
21.01.	KINDERFASCHING ~ ÖVP Ortsgruppe Ollern-Ried	GH Kirchenwirtin, Weiser Ollern	15:00
24.01.	ZAHNGESUNDHEIT IN DER MUTTER-ELTERN-BERATUNG SIEGHARTSKIRCHEN ~ Apollonia	Wiener Straße 12, ehem. Hilfswerk, Sieghartskirchen	13:00
26.01.	MITEINANDER SINGEN ~ Kath. BW Ollern	Gasthaus zur Kirchenwirtin, Ollern	18:00
26.01.	M.P.SIMONER - FALCO FOREVER-SHOW ~ Kulturausschuss der Marktgemeinde Siegh.	Kulturpavillon, Sieghartskirchen	19:30
27.01.	KONZERT PIG BAND SIEGHARTSKIRCHEN ~ Regionalmusikschule Sieghartskirchen	Kulturpavillon, Sieghartskirchen	19:30
31.01. & 01.02.	HALEJOJO - FASCHINGSSITZUNG ~ VS Sieghartskirchen	Kulturpavillon, Sieghartskirchen	18:00

FEBRUAR 2018

02.02.	3. TULLNERFELDER LANDJUGENDBALL ~ LJ Tullnerfeld	Pezihaus, Rappoltenkirchen	19:30
03.02.	FEUERWEHRBALL RAPPOLTENKIRCHEN	sWirtshaus Huber, Ollern	20:30
04.02.	SUPERBOWLPARTY	Kulturpavillon, Sieghartskirchen	
05.02.	SENIORENTREFF ~ Rotes Kreuz Siegh.	Kulturpavillon, Sieghartskirchen	15:00
09.02.	SPORTLERGSCHNAS ~ Sportverein Sieghartskirchen	Kulturpavillon, Sieghartskirchen	20:30
10.02.	FASCHINGSUMZUG RAPPOLTENKIRCHEN ~ Verein Rappoltenkirchen Aktiv	Kirchenplatz, Rappoltenkirchen	
11.02.	KINDERMASKENBALL ~ Kinderfreunde Sieghartsk.	Kulturpavillon, Sieghartskirchen	15:00
17.02.	FIFA-TURNIER ~ Gemma & Arbeitskreis Jugend	Kulturpavillon, Sieghartskirchen	

BIS MITTE MÄRZ 2018

15.03.	ANDREAS VITASEK - SEKUNDENSCHLAF ~ Kulturausschuss der Marktgemeinde Siegh.	Kulturpavillon, Sieghartskirchen	19:30
17.03.	STRICKTREFF ~ Elisabeth Bignasse und Sabine Löb- bert-Sudmann	Alte Volksschule, Kogl	10:00

Feuerigenkalender Mitte Dezember 2017 - Mitte März 2018

05.01. - 21.01.	Fam. Fahringer/Ölsböck	Landesstr. 28, Ranzelsdorf	02274/6956
09.02. - 25.02.	Fam. Hauck	Henzing 14	02274/2273
22.02. - 18.03.	Fam. Gruber	Hauptstr. 4, Ollern	02271/2503
27.02. - 11.03.	Fam. Kienberger	Henzing 17	02274/2236
10.03. - 25.03.	Fam. Ockermüller/Brunner	Preßbaumer Str. 20, Sieghartsk.	0664/2124857
31.03. - 15.04.	Fam. Fahringer/Ölsböck	Landesstr. 28, Ranzelsdorf	02274/6956

Stimmungsimpressionismus im Antikhof

Am 7. Oktober 2017 fand die Vernissage zur Gedenkausstellung anlässlich des 175. Geburtstages bzw. dem 125. Todestages von Emil Jakob Schindler im Antikhof Figl in Plankenberg statt. Die Veranstaltung war ein voller Erfolg. Es sind 15 Kunstdrucke der Künstler des Malerkreises Plankenberg ausgestellt.

Darüber hinaus präsentieren sich Künstler aus der Umgebung gemeinsam mit Marc Andeya Trefny – Kursleiter der Zeichen- und Malklasse der VHS Tulln – mit ihren Bildern und Motiven aus der Umgebung von Plankenberg.

Bürgermeisterin der Marktgemeinde Sieghartskirchen, Josefa Geiger, eröffnete die Ausstellung und konnte zirka 150 kunstinteressierte Gäste begrüßen, unter ihnen auch Bezirkshauptmann Mag. Andreas Riemer. Marc Andeya Trefny erläuterte den Stimmungsimpressionismus, das Leben von Emil Jakob Schindler, mit seinen Aufenthalten in Plankenberg und stellte die

einzelnen Künstler vor, die ihre Werke ausstellen. Das Trio SoSiMa, bestehend aus drei jungen Musikern aus dem Tullnerfeld, umrahmte die Veranstaltung musikalisch.



KUSIMU im Kulturpavillon

Vom 17. bis 19. November 2017 fand im Kulturpavillon Sieghartskirchen erstmalig der Kreativmarkt KUSIMU - KUNST - MUSIK UND MEHR unter der Leitung von Dr. Ursula Weber-Hejtmánek als Obfrau des Vereins KUBE und mit Unterstützung des Kulturausschusses der Marktgemeinde Sieghartskirchen statt. Ein buntes Programm mit einer Lesung von Heimatdichter Johann Staffenberger, musikalischer Umrahmung durch den Kulturverein-Singgemeinschaft Kogl, der Saitenknopferl Musi, der Pfeiferl Musi Sieghartskirchen und ein Kindersingen der Volksschule erwartete die Besucherinnen und Besucher neben außergewöhnlichen regionalen Kunstwerken. Im Rahmen eines Malwettbewerbes mit der Volksschule Sieghartskirchen konnten auch die Jüngsten unserer Gemeinde für kreatives Malen begeistert werden. Ein besonderes Highlight war auch eine Theatervorführung der Volksschule Sieghartskirchen sowie ein Klöppel und ein Filzkurs. Aufgrund der positiven Resonanz wird der Kreativmarkt KUSIMU

auch im nächsten Jahr wieder stattfinden.

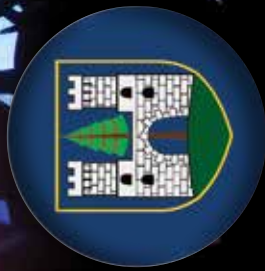
Bewerbungen von Künstlerinnen und Künstlern werden ab sofort per E-Mail an gemeinde@sieghartskirchen.gv.at entgegen genommen.



Einer der vier ersten Plätze im Rahmen des Malwettbewerbs: Lukas Kaiser freute sich über das Lob der Jury für seine aquarellen Ansätze.



Bürgermeisterin Josefa Geiger, Dr. Ursula Weber-Hejtmánek, GGR Beate Berger und Dir. Gerhard Beer freuten sich mit den Pädagoginnen über die tollen Werke der Schülerinnen und Schüler der VS.



KULTURABOS '18

präsentiert vom Kulturausschuss der Marktgemeinde Sieghartskirchen



ABO 2018 GROSSE TÖNE

FREITAG 26.01.2018 FALCO SHOW
Michael Patrick Simoner
SAMSTAG 20.10.2018 SCHMIDHAMMER
Konzert
FREITAG 14.12.2018 MICHAEL SEIDA & BAND QUARTETT
Weihnachtsshow

€ 53,-

statt € 60,-



ABO 2018 LACHKRAMPF

DONNERSTAG 15.03.2018 ANDREAS VITASEK
Sekundenschlaf
FREITAG 21.09.2018 HEINZ MARECEK
Das ist ein Theater
SAMSTAG 10.11.2018 WEINZETTL & RUJDL
Drama Queen & Couch-Potatoe

€ 65,-

statt € 76,-

**Tickets
ab sofort erhältlich!**

ABO 2018

7 AUF EINEN STREICH

Alle ABO-Veranstaltungen
inkl. Sommerkino

Für alle Kulturliebhaber gibt es
das **Komplettabo**
„7 **AUF EINEN STREICH**“
für alle 7 Veranstaltungen
(inkl. Sommerkino) des
Kulturausschusses zum
Sensationspreis von

7
TERMINE

1
TICKET

€ 119,-

statt € 145,-

Die Abo-Packages sowie Tickets für jede Veranstaltung sind ab Mitte Dezember 2017 erhältlich. Abo-Packages können bis zur ersten Veranstaltung des jeweiligen Packages erworben werden. Alle Abonnenten dürfen sich über reservierte Sitzplätze freuen. Nähere Informationen erhalten Sie am Gemeindeamt Sieghartskirchen, Wiener Straße 12, 3443 Sieghartskirchen und unter der Telefonnummer 02274/5005-21 bzw. per Mail an gemeinde@sieghartskirchen.gv.at.

Tickets:
Gemeindeamt Sieghartskirchen &
neticket.com





KULTUR
VEREIN
SIEGHARTSKIRCHEN

KULTURPROGRAMM '18

präsentiert vom Kulturausschuss der Marktgemeinde Sieghartskirchen

FALCO SHOW



Michael P. Simoner

Freitag
26.01.2018

Kulturpavillon Sieghartskirchen
(Wiener Straße 12)

Beginn:
19:30 Uhr
Einlass:
18:30 Uhr

TICKETS:
VK: € 16,- AK: € 20,-
Kinder bis 14 Jahre -50%

SCHMIDHAMMER



Konzert

Samstag
20.10.2018

Kulturpavillon Sieghartskirchen
(Wiener Straße 12)

Beginn:
19:30 Uhr
Einlass:
18:30 Uhr

TICKETS:
VK: € 16,- AK: € 20,-
Kinder bis 14 Jahre -50%

MICHAEL SEIDA



Weihnachtsshow

Freitag
14.12.2018

Kulturpavillon Sieghartskirchen
(Wiener Straße 12)

Beginn:
19:30 Uhr
Einlass:
18:30 Uhr

TICKETS:
VK: € 30,- AK: € 36,-
Kinder bis 14 Jahre -50%

Lastkrafttheater



Davor / Danach

Mittwoch
09.05.2018

LIEBEN & LACHEN IN DER GUTEN ALTEN ZEIT
Rathauspark Sieghartskirchen
bei Schlechtwetter Kulturpavillon Sieghartsk.

Beginn:
19:30 Uhr
Einlass:
18:30 Uhr

Eintritt frei!

SOMMERKINO



Kino unter Sternenhimmel

Freitag
20.07.2018

Rathauspark Sieghartskirchen
bei Schlechtwetter Kulturpavillon Sieghartsk.

Beginn:
21:00 Uhr
Einlass:
20:00 Uhr

TICKETS:
VK: € 7,- AK: € 9,-
Kinder bis 14 Jahre € 5,-

Das war das Kulturprogramm 2017:
HIGHLIGHTS



ANDREAS VITASEK



Sekundenschlaf

Donnerstag
15.03.2018

Kulturpavillon Sieghartskirchen
(Wiener Straße 12)

Beginn:
19:30 Uhr
Einlass:
18:30 Uhr

TICKETS:
VK: € 28,- AK: € 34,-
Kinder bis 14 Jahre -50%

HEINZ MARECEK



Das ist ein Theater

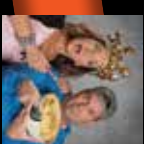
Freitag
21.09.2018

Kulturpavillon Sieghartskirchen
(Wiener Straße 12)

Beginn:
19:30 Uhr
Einlass:
18:30 Uhr

TICKETS:
VK: € 24,- AK: € 29,-
Kinder bis 14 Jahre -50%

WEINZETTL & RUDLE



Drama-Queen & Couch-Potatoe

Samstag
10.11.2018

Kulturpavillon Sieghartskirchen
(Wiener Straße 12)

Beginn:
19:30 Uhr
Einlass:
18:30 Uhr

TICKETS:
VK: € 24,- AK: € 29,-
Kinder bis 14 Jahre -50%

Tickets
für Einzelveranstaltungen & Abos:
Gemeindeamt Sieghartskirchen
04744 121 111
www.gemeindeamt-sieghartskirchen.at

Ermäßigung für
Kulturpassinhaber

© udo Leitner

Gemeindesammelzentrum

Sieghartskirchen

Öffnungszeiten:

Dienstag von 7:00 -12:00 Uhr, Donnerstag von 16:00 -19:00 Uhr,
Samstag von 9:00 -12:00 Uhr

Sieghartskirchen, Kogler Straße 50

Siehe auch www.gvatulln.at unter „Verband & Gemeinden“

Richtig trennen

Bitte Deckel zu

Aus Gründen der Gebührengerechtigkeit ersuchen wir Sie, die Mülltonne nicht zu überfüllen: Der Deckel sollte geschlossen sein. Bei Bedarf können Sie am Gemeindeamt größere Mülltonnen bestellen oder für den Einzelfall Restmüll-Säcke erwerben, in deren Preis die Entsorgung bereits eingerechnet ist.

Sperrmüll

Allgemeiner Sperrmüll wird nach Voranmeldung unter Tel. 02272/61344 bzw. info@gvatulln.at einmal im Jahr kostenlos abgeholt. Metall und Holz sowie Elektro-Altgeräte werden kostenlos in Ihrem Sammelzentrum übernommen, aber nicht abgeholt.

Autowrack-Entsorgung

Autowracks werden nach Vereinbarung von Ihrer Adresse per Kran-LKW abgeholt. Preis: auf Anfrage. Bitte um Kontaktaufnahme mit dem Gemeindeamt und Vorlage des Typenscheins bei der Anmeldung. Zur Abholung ersuchen wir um Kennzeichnung der Windschutzscheibe, um die Identifikation des Fahrzeugs zu erleichtern.

Elektro-Altgeräte

Elektro-Altgeräte werden in fünf Kategorien gesammelt: Großgeräte, Kleingeräte, Kühlgeräte, Bildschirmgeräte, Lampen. All das kann kostenlos im Gemeindesammelzentrum zur Verwertung abgegeben werden (Ausnahme: Gewerbegeräte - kostenpflichtig).

Tetrapak-Sammlung (Ökobox)

Leere Getränkekartons (Packungen von Milchprodukten, Fruchtsäften etc.) können rund um die Uhr bei mehr als 100 Abfall-Sammelinseln in Ihrer Nähe eingeworfen oder in die gelbe Sack-Sammlung eingebracht werden. Die öffentlichen Behälter entlasten damit Ihre Restmülltonne, und Sie selbst leisten einen wertvollen Beitrag für die Umwelt, weil die Getränkekartons auf diese Art wiederverwertet werden. Der GVA Tulln ist der einzige Abfallverband in Österreich, der dieses Sammelsystem anbieten kann.

Mülltrennung spart Geld

Unsicher, wie man Abfälle richtig trennt? Das Trenn-ABC hilft: als Broschüre beim GVA Tulln erhältlich oder online unter www.gvatulln.at → „Trennen & Entsorgen“

Service & Tipps

Zum Frischhalten und für die Biotonne: Maisstärkesäcke

Kein Geruch, keine Maden, kein Anfrieren an der Biotonne, kein Verschmutzen der Tonne – Maisstärkesäcke können Sie auf Ihrem Gemeindeamt kaufen:

- Für die Biotonne (gebündelt zu 10 Stk.) in den Größen 120lt. oder 240lt.
- Fürs Bioküberl (in Rollen zu 26 Stk.) in der Größe 10lt.

Das praktische Bioküberl kann bei der VISP Grafenwörth (Tel.: 02738/20020) oder am Gemeindesammelzentrum Tulln (3430, Maderspergerstraße 2, Tel.: 02272/690822) gekauft werden.

Windeltonne

Damit die Restmülltonne nicht überquillt, bietet der GVA Tulln die Windeltonne (80l bzw. 240l) an. Sie wird zweiwöchentlich (siehe Restmüll-Abholtermine für Wohnhausanlagen) entleert. Nähere Infos dazu bei Ihrem Gemeindeamt.

Aschentonne

Holzasche kann kompostiert werden und zählt daher zum Biomüll. Asche von Kohle und Koks dagegen ist über die Restmülltonne zu entsorgen. Der GVA Tulln bietet dafür eine Sonderform der Restmülltonne an: die „Aschentonne“. Die Tonne mit 240l Volumen wird über den GVA Tulln im Winter 7x entleert. Zu den 7 Winter-Abfuhrterminen wird die Asche zeitgleich mit dem Restmüll abgeholt (Termine siehe umseitig: „inkl. ASCHE“). Bestellungen: beim Gemeindeamt.

Abfuhrtermin vergessen?

Per SMS können Sie sich jeweils am Vortag kostenlos erinnern lassen. Die Anmeldung ist online unter www.gvatulln.at → „Service & Angebote“ → „SMS-Service“ möglich. Unter dem Punkt „Trennen & Entsorgen“ stehen auch alle Abfuhrtermine online zum Download zur Verfügung.

Heimtiere richtig entsorgen

Privathaushalte haben die Möglichkeit tote Heimtiere und verunfallte, tote Wildtiere mit einem Gewicht bis zu 35 kg sowie tierische Abfälle aus Haushalten (Kühltruheninhalt ohne Verpackung) kostenlos abzugeben:

Übernahmestelle: Gemeindesammelzentrum Sieghartskirchen

Öffnungszeiten: täglich 0-24 Uhr

Gemeindeverband für Abfall-Beseitigung in der Region Tulln

3430 Tulln a.d. Donau
Minoritenplatz 1

Zertifiziert nach EMAS Reg. Nr. A-EXP-0012

<http://www.gvatulln.at>
E-Mail: info@gvatulln.at

Telefon: 02272/61 344
Telefax: 02272/61 345
Dvnrn: 0679861



Abfuhrplan 2018 Sieghartskirchen

RESTMÜLL

Sprengel 1	Sprengel 2	Sprengel 3	Sprengel 4	
Do., 04. 01.	Mo., 15. 01.	Di., 16. 01.	Mi., 17. 01.	inkl. ASCHE
Fr., 02. 02.	Mo., 12. 02.	Di., 13. 02.	Mi., 14. 02.	inkl. ASCHE
Fr., 02. 03.	Mo., 12. 03.	Di., 13. 03.	Mi., 14. 03.	inkl. ASCHE
Fr., 30. 03.	Mo., 09. 04.	Di., 10. 04.	Mi., 11. 04.	inkl. ASCHE
Fr., 27. 04.	Mo., 07. 05.	Di., 08. 05.	Mi., 09. 05.	
Sa., 26. 05.	Mo., 04. 06.	Di., 05. 06.	Mi., 06. 06.	
Fr., 22. 06.	Mo., 02. 07.	Di., 03. 07.	Mi., 04. 07.	
Fr., 20. 07.	Mo., 30. 07.	Di., 31. 07.	Mi., 01. 08.	
Sa., 18. 08.	Mo., 27. 08.	Di., 28. 08.	Mi., 29. 08.	
Fr., 14. 09.	Mo., 24. 09.	Di., 25. 09.	Mi., 26. 09.	
Fr., 12. 10.	Mo., 22. 10.	Di., 23. 10.	Mi., 24. 10.	inkl. ASCHE
Fr., 09. 11.	Mo., 19. 11.	Di., 20. 11.	Mi., 21. 11.	inkl. ASCHE
Fr., 07. 12.	Mo., 17. 12.	Di., 18. 12.	Mi., 19. 12.	inkl. ASCHE

GELBER SACK

Sprengel 1+2+3+4

Mi., 31. 01.
Fr., 23. 03.
Fr., 18. 05.
Mi., 18. 07.
Mi., 12. 09.
Di., 13. 11.

**Gelb hinterlegte
Abfuhrtermine
kennzeichnen
abweichende Tage!**

BIOMÜLL

Sprengel 1+2+4	Sprengel 3
Mi., 10. 01.	Di., 09. 01.
Mi., 31. 01.	Di., 30. 01.
Mi., 21. 02.	Di., 20. 02.
Mi., 07. 03.	Di., 06. 03.
Mi., 21. 03.	Di., 20. 03.
Do., 05. 04.	Mi., 04. 04.
Mi., 18. 04.	Di., 17. 04.
Do., 03. 05.	Mi., 02. 05.
Mi., 16. 05.	Di., 15. 05.
Mi., 30. 05.	Di., 29. 05.
Mi., 13. 06.	Di., 12. 06.
Mi., 27. 06.	Di., 26. 06.
Mi., 11. 07.	Di., 10. 07.
Mi., 25. 07.	Di., 24. 07.
Mi., 08. 08.	Di., 07. 08.
Mi., 22. 08.	Di., 21. 08.
Mi., 05. 09.	Di., 04. 09.
Mi., 19. 09.	Di., 18. 09.
Mi., 03. 10.	Di., 02. 10.
Mi., 17. 10.	Di., 16. 10.
Mi., 31. 10.	Di., 30. 10.
Mi., 14. 11.	Di., 13. 11.
Mi., 28. 11.	Di., 27. 11.
Mi., 19. 12.	Di., 18. 12.

ALTPAPIER

Sprengel 1	Sprengel 2	Sprengel 3	Sprengel 4
Mi., 10. 01.	Mi., 14. 02.	Do., 01. 03.	Fr., 02. 03.
Mi., 21. 03.	Mi., 25. 04.	Fr., 11. 05.	Sa., 12. 05.
Mi., 30. 05.	Mi., 04. 07.	Do., 19. 07.	Fr., 20. 07.
Mi., 08. 08.	Mi., 12. 09.	Do., 27. 09.	Fr., 28. 09.
Mi., 17. 10.	Mi., 21. 11.	Do., 06. 12.	Fr., 07. 12.
Fr., 21. 12.			

Sprengel 1: Flachberg, Ollern, Reichersberg, Riederberg, Weinzierl

Sprengel 2: Elsbach, Gollarn, Henzing, Plankenberg, Ranzelsdorf, Ried am Riederberg, Wagendorf

Sprengel 3: Abstetten, Dietersdorf, Einsiedl, Gerersdorf, Sieghartskirchen

Sprengel 4: Kogl, Kracking, Kreuth, Kronstein, Frauenberg-Siedlung, Öpping, Penzing, Rappolttenkirchen, Röhrenbach, Tirolersiedlung, In der Bonna

ABHOLTERMINE für WOHNHAUSANLAGEN UND GEWERBEBETRIEBE mit 14-tägiger RESTMÜLLABFUHR, monatlicher GELBER-TONNE- und ALTPAPIERABFUHR

RESTMÜLL¹⁾

Do., 11. 01.	Do., 17. 05.	Do., 20. 09.
Do., 25. 01.	Fr., 01. 06.	Do., 04. 10.
Do., 08. 02.	Do., 14. 06.	Do., 18. 10.
Do., 22. 02.	Do., 28. 06.	Fr., 02. 11.
Do., 08. 03.	Do., 12. 07.	Do., 15. 11.
Do., 22. 03.	Do., 26. 07.	Do., 29. 11.
Fr., 06. 04.	Do., 09. 08.	Do., 13. 12.
Do., 19. 04.	Do., 23. 08.	Fr., 28. 12.
Fr., 04. 05.	Do., 06. 09.	

¹⁾ Diese Termine gelten ebenso für die **Windeltonne** (Details siehe umseitig).

ALTPAPIER

Fr., 19. 01.	Fr., 03. 08.
Fr., 16. 02.	Fr., 31. 08.
Fr., 16. 03.	Fr., 28. 09.
Fr., 13. 04.	Sa., 27. 10.
Sa., 12. 05.	Fr., 23. 11.
Fr., 08. 06.	Fr., 21. 12.
Fr., 06. 07.	

GELBE TONNE

Mi., 31. 01.	Mi., 18. 07.
Fr., 23. 02.	Mi., 22. 08.
Fr., 23. 03.	Mi., 12. 09.
Mi., 25. 04.	Mi., 10. 10.
Fr., 18. 05.	Di., 13. 11.
Mi., 06. 06.	Mo., 03. 12.

! Bitte die Container ab 6.00 Uhr bereitstellen !
Die Entleerung der Container erfolgt zwischen 6.00 und 22.00 Uhr.